



Mitteilungen der Gemeinde **REICHENAU**

Dezember 2024



DIE GEMEINDE REICHENAU WÜNSCHT

*besinnliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!*

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindeglieder! Geschätzte Leserinnen und Leser!

Wiederum neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Verschiedenste Aufgabenstellungen und Herausforderungen für die Gemeinde konnten mit großem Einsatz und persönlichem Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bewältigt werden. Die Gemeinde Reichenau ist bemüht im Rahmen ihrer Möglichkeiten mit ihren Bediensteten eine hohe Servicequalität anzubieten. Daher möchte ich am Ende dieses Jahres einen besonderen Dank an alle Gemeindebediensteten und allen Gemeinderatsfraktionen aussprechen und ein herzliches Danke sagen für die geleistete gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.



Das kommende Jahr wird aus Sicht der Gemeinde voraussichtlich ein nicht einfaches Jahr werden. Die wirtschaftlichen Prognosen signalisieren, dass der finanzielle Spielraum der Gemeinden weiter eingeengt werden wird. Dennoch versichere ich Ihnen, dass wir im neuen Jahr weiter verantwortungsvoll und mit Blick auf die Zukunft an unsere Herausforderungen herantreten werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage, alles Gute im Neuen Jahr 2025 und vor allem Gesundheit.

Herzlichst Ihr Bürgermeister *Karl Lessiak*

■ Gemeindegliedertag auf der Turrach

Am **Samstag, den 29. März 2025** laden die Bergbahnen Turracherhöhe alle Gemeindeglieder, die in den Gemeinden Reichenau und Stadl-Predlitz mit Hauptwohnsitz gemeldet sind, zu einem gemeinsamen Gliedertag ein!

09:00 Uhr: Treffpunkt Kornocktalstation – Wohnzimmer, die Gratiskarten werden hier ausgegeben!

Da auch die Bürger der Gemeinde Stadl-Predlitz diese Einladung sicherlich mit großer Beteiligung annehmen werden, freuen wir uns auf einen gemeinsamen Gliedertag mit Teilnehmern aus unserer Nachbargemeinde.

Wir bedanken uns bei den Verantwortlichen der Bergbahnen Turracherhöhe für die Einladung und hoffen auf einen schönen und unfallfreien Gliedertag!

Für die Gemeinde Reichenau:

Bgm. Karl Lessiak



Gemeinde
Reichenau



Gemeinde
Stadl-Predlitz

Impressum:

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Reichenau.
 Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
 Gemeinde Reichenau, 9565 Ebene Reichenau 80. Tel.: 04275 7000
Verlag, Anzeigen und Produktion:
 Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach,
 Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at



■ Der neue Traktor ist da!

Mit 21. November diesen Jahres hat uns die Fa. Landtechnik Zankl mit Sitz in Klagenfurt und Jenig im Gailtal den neuen Steyr 6175 Impuls CVT Traktor mit Frontlader geliefert. Die offizielle Übergabe erfolgte am Gemeindeamt im Beisein der Gemeindevertreter Bgm. Karl Lessiak, Vizibgm. Alexander Altersberger und Gemeindevorstand Heimo Gruber sowie den Bauhofmitarbeitern Artur Ertler, Claus Gasser und Roman Mitter.

Wir wünschen den Lenkern des CVT-Traktors „Allzeit gute Fahrt“ und das vor allem unfallfrei!



■ Schneeschuhwandern

Eine Entdeckungsreise durch die Winterwelt in Kärnten. Tief verschneite Landschaften, winterliche Stille und ein Hauch von Abenteuer: Schneeschuhwandern in Kärnten ist ein Naturerlebnis in seiner reinsten Form. Waren die Schneeschuhe einst als Fortbewegungsmittel der Jäger bekannt, die nach dem Wild in der Winterruhe Ausschau hielten, sind sie heute beliebte „Helfer“, um den Geheimnissen des Winters nachzuspüren.



Mit fünf Schritten ins Naturglück:

1. Bleibt immer auf markierten und ausgeschilderten Wegen und ausgewählten Routen, so erspart ihr Wildtieren unnötigen Stress.
2. Mit etwas Glück könnt ihr Wildtiere im Biosphärenpark beobachten, haltet jedoch immer genügend Abstand, um diese nicht unnötig zu stören.
3. In Dämmerungszeiten sind Wildtiere überaus aktiv und empfindlich gegenüber Störungen. Deshalb gehören die Morgen- und Abendstunden den Wildtieren.
4. Besonders in der Paarungszeit (Brunft und Balz) und in der Zeit der Aufzucht ihrer Jungen sind unsere Wildtiere ausgesprochen sensibel und möchten nicht gestört werden.
5. Die Winterzeit stellt eine eigene Herausforderung für Wildtiere dar. Schneefall, tiefe Temperaturen und karges Nahrungsangebot bedeuten erheblich rauere Lebensbedingungen. Achtet also auch im Winter ganz genau auf eure Routenwahl.

Da fängt der Spaß an. Und dort hört er auf.



Geschenkidee:
Original Zeitung von jedem Tag 1900-2023
Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2023
Tel. 01/7180800 | www.historia.at
littlestars-shop.at - Geschenke für Kinder
personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch
HISTORIA GMBH www.historia.at

■ Aus dem Standesamt
Herzlich Willkommen



Schmölzer Kimberly, Lorenzenberg

Eheschließungen:



Krammer Jasmin
und Tobias



Schmölzer Stefanie
und Christian



Michenthaler
Jennifer
und Hannes

Wir trauern um:

Kolar Heinz Dietmar, Ebene Reichenau
Steinwender Irma, Patergassen
Allabauer Bruno, Rottenstein

Danke...
allen unseren Kunden & Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2024!
Wir wünschen euch schöne Festtage und einen guten Start ins neue Jahr 2025!

Stefan Kircher und das Team von
KFZ-Meisterbetrieb ALLWORXX

office@allworxx.at | +43 4246 37 888 | 9873 Döbriach

REISEZEIT

www.bacher-reisen.at

REISE-HIGHLIGHTS 2025:

4. bis 10. Mai	Wandern auf Westsizilien mit Peter Auer	€ 1.549,-
11. bis 22. Mai	Usbekistan Land aus 1001 Nacht mit Ziad Anwar	€ 2.930,-
23. bis 29. Mai	Insel Rügen mit Jules van de Ven	€ 1.299,-
23. bis 29. Mai	Balkan Rundreise durch Kroatien, Montenegro und Albanien	€ 1.495,-
1. bis 14. September	Schottland exklusiv mit Jules van de Ven	€ 3.495,-

BACHERREISEN
Aktuellen Katalog gleich kostenlos anfordern!

Preise für Mehrrangstühle pro Person im Doppelzimmer. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Bacher Reisen.

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246 / 3072 - 0
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

■ Neues aus dem Kindergarten

Obwohl das Kindergartenjahr 2024/2025 noch jung ist, haben wir schon viel erlebt!

Laternenfest

Bei unserem heurigen Laternenfest haben unsere Eltern wieder wunderbare Laternen gebastelt! Unsere Eulenlaternen flogen und leuchteten durch die dunkle Nacht!



Adlerwarte

Anlässlich unserer Eulenlaternen haben wir viel rund um das Thema Eule gelernt und haben auch die Adlerwarte Landskron besucht. Dort wurden wir herzlichst empfangen und konnten Eule und Co. auch noch genau aus der Nähe beobachten.



Krampusbesuch

Jedes Mal, wenn im Kindergarten die Adventszeit näher rückt verweilen wir mindestens einmal täglich beim Thema Krampus. Aus diesem Grund haben wir heuer die „Nockteifl“ zu uns in den Kindergarten eingeladen. Der Obmann Nico Pertl und eines seiner Mitglieder Marcel Wasse-

rer haben sich bereit erklärt uns dem Brauchtum ohne Schrecken näherzubringen. Das war ein voller Erfolg! Die Kinder durften die Masken, Felle etc. am Boden liegend betrachten und alle Fragen dazu stellen. Mit diesem Besuch konnten wir gemeinsam eine gute Aufklärungsarbeit leisten und wie am Bild unschwer zu erkennen ist, hatten die Kinder großen Spaß! Vielen Dank an die Krampusgruppe „Nockteifl“!



Nikolaus und Krippeneröffnung

Nun, wenn der Krampus schon in den Kindergarten darf, auch wenn nicht verkleidet, darf der Nikolaus auf keinen Fall fehlen! Dieser kam am Freitag, dem 6. Dezember im Rahmen unserer heurigen Weihnachtsfeier und in Verbindung mit der Krippeneröffnung am Postplatz in Patergassen, die der Kindergarten heuer organisierte. Nach einem Programm aus Liedern und Gedichten im Kindergarten, marschierten wir alle gemeinsam zum Postplatz, wo wir die Krippe feierlich eröffneten. Danach ließen wir den Abend gemütlich bei Speis und Trank bei der Feuerwehr, die uns Strom und das Rüsthaus zur Verfügung stellten, ausklingen. Vielen Dank!

Und der Nikolaus? Der war die ganze Zeit mit von unserer Partie und lud dann alle auf eine Kutschenfahrt mit ihm gemeinsam ein. Wir danken herzlich unseren Sponsoren, den Eltern, all den Besuchern für dieses gemütliche Beisammensein und vor allem unserem Nikolaus mit Kutsche der dieses Fest besonders gemacht hat!

Der Kindergarten Reichenau wünscht ein zauberhaftes Weihnachtsfest und ein wohlwollendes Jahr 2025!



■ In der Volksschule Ebene Reichenau ist immer etwas los...

In den letzten Wochen gab es in der Volksschule Ebene Reichenau wieder viele spannende und lehrreiche Erlebnisse und Ereignisse für die Schüler:innen.

In der ersten Klasse war das gemeinsame Brotbacken mit Gemeinderätin Monika Mitter und den Bäuerinnen Michaela Rossmann und Gertrud Mühlbacher ein echtes Highlight. Die Schüler:innen genossen es, den Teig zu kneten und die köstlich duftenden Brote zu verkosten. Ein Erlebnis, welches den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Ein weiteres unvergessliches Ereignis war das Martinsfest. Mit selbstgebastelten Laternen zogen die Kinder bei einem feierlichen Umzug zur Kirche. Es war ein wunderschöner Abend, der die Gemeinschaft und das Teilen in den Mittelpunkt stellte. Im Anschluss an das Martinsfest bewirtete der Elternverein alle Besucher:innen mit Heißgetränken und frischem Gebäck.



Die Schüler:innen der zweiten Klasse haben ihren eigenen Forschergeist entdeckt. Während des Forschartages führten sie verschiedene Experimente durch und erlangten spannende Erkenntnisse. Auf aufregende Art und Weise konnten die Kinder die Welt der Naturwissenschaften erkunden und selbstständig forschen und neue Dinge herausfinden.



Am 6. Dezember wurden die Schüler:innen von einem ganz besonderen Besucher überrascht. Der Nikolaus höchstpersönlich kam in die Schule. Mit einem freundlichen Lächeln und einem großen Sack voller Leckereien brachte er alle Kinderaugen zum Strahlen. Die Kinder präsentierten ihm schöne Lieder und Gedichte. Es war ein toller Tag, der die Vorfreude auf Weihnachten steigerte. Wir danken dem Nikolaus herzlich für seinen Besuch!



Frau Monika Mitter lud die Schüler:innen am 12. Dezember zu einem besinnlichen Adventnachmittag zur Krippe vor dem Gemeindeamt in Ebene Reichenau ein, um zahlreichen Besucher:innen einige Lieder, Musikstücke, Gedichte und Geschichten zu präsentieren. Der Elternverein übernahm im Anschluss daran die Bewirtung.

An dieser Stelle möchte sich das Team der Volksschule Ebene Reichenau herzlich bei der Gemeinde und ihren Mitarbeiter:innen und beim Elternverein für die gute Zusammenarbeit in den letzten Monaten bedanken. Ein großer Dank gilt auch Ulrike Maierbrugger, die dem Nikolaus für seine Nikolaussackerl einige Leckereien sponserte. Danke auch an alle Unterstützer:innen und Helfer:innen, die oft im Hintergrund fungieren!

Die Schulleitung und das Lehrerinnenteam wünschen Ihnen allen einen ruhigen Adventzeit, ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Liebe und Gute für das neue Jahr 2025!

■ Aus der Mittelschule

Betriebe zu Gast im Turnsaal

Im Turnsaal der Mittelschule Nockberge Patergassen fand in Kooperation mit der Berufs- und Bildungsorientierung Kärnten (BBOK) eine Lehrlingsmesse für Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen statt. Dabei präsentierten sich Lehrbetriebe aus der Region wohl einigen ihrer späteren Arbeitnehmer. Die Jugendlichen konnten erste Einblicke in unterschiedliche Berufswelten unternehmen und gleichzeitig mit wichtigen Kontaktpersonen für einen möglichen beruflichen Werdegang ins Gespräch kommen. Die Berufsorientierungsmesse an der MS Nockberge Patergassen findet alle zwei Jahre statt.



Gesunde Jause

Seit November gibt es an der MS Nockberge im Rahmen des Projekts „Gesunde Schule“ einmal wöchentlich eine gesunde regionale Jause. Jeden Mittwoch bereitet eine andere Klasse diese mit Zutaten regionaler Betriebe zu. Neben verschiedenen belegten Broten gibt es Fruchtspieße, Müsli mit Joghurt sowie Selbstgebackenes. Ohne die Unterstützung der ÖGK, des Elternvereins, der Eltern und verschiedener regionaler Betriebe wäre dies nicht möglich. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die großartige Unterstützung des Projekts!



Liebe lässt sich einpacken!

Unter diesem Motto hat die 1b der Mittelschule Nockberge an der Weihnachtsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teilgenommen. Dabei werden bedürftige Kinder weltweit mit prall gefüllten Schuhkartons, angefangen von Hygieneartikeln bis hin zu Spielzeug, Kleidung und Schreibsachen, beschenkt. Abseits des klassischen Schulalltages war das gemeinsame Packen mit Weihnachtsmusik und guter Stimmung ein tolles gemeinschaftliches Projekt. Die Klassenvorständin der 1b, Melanie Gfrerer, bedankt sich herzlich bei allen Eltern, die die Produkte einkaufen und bei den Kindern, die mit großer Liebe zum Detail und Leidenschaft die Schuhkartons befüllten.

MS Nockberge ist Winterkönig!

Toller Zwischenerfolg für die Fußball-Schülerligamannschaft der MS Nockberge Patergassen. Nach zwei Turnieren im Herbst führen die Nocky-Kicker überraschenderweise die Tabelle des gesamten Bezirkes an. Die von Spielern aus den ersten, zweiten und dritten Klassen gebildete Mannschaft ließ favorisierte Teams des BRG Feldkirchen, der RMS und MMS Feldkirchen sowie der MS Weitensfeld hinter sich. Im Frühjahr 2025 geht es im Rahmen zweier weiterer Turniere um den Gesamtsieg. Der Tabellenerste vertritt den Bezirk Feldkirchen bei den Kärntner Landesmeisterschaften.



Folgt unserem Schulalltag auf Instagram!

Die Mittelschule Nockberge ist nun auf Instagram vertreten und freut sich über viele neue Followerinnen und Follower. Folgt uns unter: [mittelschule_nockberge](https://www.instagram.com/mittelschule_nockberge) und erlebt mit uns gemeinsam unseren Schulalltag!

Wega Flora GmbH
Villacher Straße 11
9545 Radenthein

Öffnungszeiten:
MO-FR: 8 - 17 Uhr
SA: 8 - 13 Uhr

blumen@wegaflorea.at
www.wegaflorea.at

**Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein glückliches und gesundes
neues Jahr 2025**

■ Mit Kräutern das Wohlbefinden stärken, Krankheiten vorbeugen und heilen

Faszinierender Vortrag von Gottfried Hochgruber im übervollen Nockstadl Ebene Reichenau begeisterte über 270 Besucherinnen und Besucher.

„Pflanzen und Kräuter – eine alternative zur Medizin?“ Unter diesem Titel stand am 5. November 2024 der Vortrag im Nockstadl Ebene Reichenau der Vortrag von Kräuterexperten und Buchautor Gottfried Hochgruber. „Kräutertees, Wadenwickel und heilkräftige Tinkturen sind einfache, natürliche Möglichkeiten, die eigene Gesundheit und Heilungsprozesse zu stärken“, stellte Hochgruber eingangs fest.

Hochgruber verknüpft altes Wissen der Vorfahren mit neuen Erkenntnissen, die aus der aktuellen Forschung gewonnen und an unsere Zeit angepasst werden.

In seinem Vortrag ließ er die Zuhörer in die kräuterreiche Vielfalt und deren Wirkung eintauchen und versuchte mit heiteren Einwüfen und Geschichten dieses nachhaltig zu verankern.

Über 270 Zuhörerinnen/Zuhörer hatten an diesem Abend die Gelegenheit, am großen Erfahrungsschatz des Kräuterexperten teilzuhaben. Die Lust auf ein kräuterreiches Leben für die Zukunft war an diesem Abend ganz sicher gestärkt.

Für die Koordination sowie Organisation war Susanne Maierbrugger verantwortlich. „Ein herzliches Danke der Vizebürgermeisterin der Gemeinde Ebene Reichenau, Sonja Pertl, für die Zurverfügungstellung der Nockstadl-Räumlichkeiten, Johanna Bacher für die Foldergestaltung, den Mitgliedern der Trachtenkapelle Ebene Reichenau für den Ausschank sowie den Unterstützern (Druckkostenbeitrag) Almstube Hüttenplatzerl und Nockberge-Bauernhof Eis,“ betont Maierbrugger.



Großes Interesse: Gottfried Hochgruber erklärte zwei Stunden lang die Heilkraft der Pflanzen.



Die echte Arnika: Sie ist auch auf der Turrach zu finden und steht unter Naturschutz.



Ein umfassendes Nachschlagewerk mit über 570 Seiten und zugleich ein Einstieg in die Welt der Kräuterheilkunde.

Das findet man im Buch:

- Von Arnika bis Zinnkraut: Lexikon mit über 100 Heilpflanzen und Heilkräutern und ihren Anwendungsmöglichkeiten
- Was muss ich beim Sammeln, Ernten und bei der Lagerung beachten und wo wachsen die Heilpflanzen?
- Bei welchen Beschwerden und Krankheiten helfen Heilkräuter? Umfassende Beschreibung von über 120 Anwendungsgebieten
- Kräutertee, Tinkturen, Salben und Öle für die natürliche Hausapotheke selbst herstellen
- Ausführliches Register mit allen Heilpflanzen, Krankheiten und Symptomen



Bestellungen über E-Mail info@teamhochgruber.com

Preis: 48,- Euro zuzüglich Versandkosten 9,- Euro

■ Einladung zum Spielenachmittag

Sitzungssaal FF Rüsthaus, Ebene
 Reichenau 6
 von 14 – 16 Uhr



Ob beim Schnapsen, Mensch ärgere dich nicht, Skippo oder Roulette – oder auch nur beim Ratschen – es ist für jeden etwas dabei!

Weitere Termine: 03. Jänner 2025, 17. Jänner 2025, 31. Jänner 2025, 14. Feber 2025, 28. Feber 2025, 14. März 2025 und 28. März 2025

Infos: Frau Maria Elsbacher, Tel. 0664/195 08 34

■ Kinderturnen ab 08.01.2025 im Turnsaal der VS Ebene Reichenau

Weitere Termine:

15.01.2024, 22.01.2025, 29.01.2025, 05.02.2025,
 19.02.2025, 26.02.2025, 05.03.2025, 12.03.2025,
 19.03.2025

Anmeldung bis 03.01.2025 bei Tanja Unterweger unter der Tel. 0664 75 7 23 99.

Wir freuen uns über reges Interesse! Das Kinderturnen wird gefördert vom Amt der Kärntner Landesregierung Abt. 5 und von der Gemeinde Reichenau!

■ Tanzkurs im Nockstadl mit Ulrike Adler-Wiegele

In den letzten Wochen fand im Nockstadl ein wunderbarer Tanzkurs unter der Leitung von Ulrike Adler-Wiegele statt. Insgesamt sieben Pärchen fanden sich ein, um gemeinsam das Tanzbein zu schwingen. Die Atmosphäre war ausgelassen und fröhlich, und es wurde viel getanzt und gelacht.

In den verschiedenen Tanzstunden hatten wir die Gelegenheit, die Schritte von Polka, Fox, Discofox, Walzer und dem eleganten Wiener Walzer zu erlernen.

Wir möchten uns bei dir, liebe Uli, von Herzen bedanken für die tollen Stunden, die du uns geschenkt hast. Die Freude am Tanz und die unvergesslichen Momente werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Wir freuen uns schon auf die nächsten Tanzabende um unser Können unter Beweis zu stellen.



■ Die Pflegenahversorgung - Ein kostenloses Angebot der Gemeinde Reichenau

Die Gemeinde Reichenau bietet in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten, den Sozialhilfeverbänden und den Bezirkshauptmannschaften ein neues kostenfreies Service an, welches sich an ältere Menschen und betreuende Angehörige richtet.

Pflegekoordination

Frau Maria Elsbacher, BA steht Ihnen als Pflegekoordinatorin mit Rat und Tat zur Seite. Geboten wird:

- Information und Beratung zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich sowie
- Hilfestellung
- bei Antragsstellungen (Pflegegeld, Pension, Heilbehelfe etc.)
- bei der Organisation des Betreuungsaltages – insbesondere bei der Inanspruchnahme mehrerer Leistungsangebote
- bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten (Kurzzeitpflege, Urlaub für pflegende Angehörige, finanzielle Förderung der Ersatzpflege, Pflegegeldförderung etc.)
- bei der Koordination von Hol- und Bringdiensten

Die Servicierung erfolgt – je nach Wunsch – telefonisch, im häuslichen Umfeld oder im Gemeindeamt.

Wir freuen uns, Sie unterstützen zu dürfen!

Ehrenamt

Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens. Alle, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das Miteinander der Menschen und Generationen in der Gemeinde! Wenn auch Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, nehmen Sie bitte mit Ihrer Pflegekoordinatorin Frau Maria Elsbacher Kontakt auf.

Ihr soziales Engagement wird seitens des Landes Kärnten – wie folgt – gefördert:

- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung
- Basisschulung zur Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:

Besuchsdienste, Einkaufsfahrten, Arztbesuche, Friedhofs- und Pflegeheimbesuche, Karten spielen, Sparziergänge etc.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme
 Ihre Pflegekoordinatorin Maria Elsbacher, BA
 Kontakt: Tel. 0664/1950834 oder
 m.elsbacher@gdevb.at

■ Rundum G`sund! Gesundheitstag Oberes Gurktal, am 23.11.2024!

Unter dem Titel „Körper, Geist und Daten in Balance – Gesundheit neu gedacht“ wurde der Gesundheitstag von Vizebgm.ⁱⁿ Sonja Pertl in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Gesunde Gemeinde, dem Ausschuss für Familie, Soziales, Sport und Kultur, dem Gesundheitsland Kärnten und der Gemeinde Reichenau geplant und durchgeführt.



Im Rahmen der Veranstaltung verlieh Soziallandesrätin, Dr.ⁱⁿ Beate Prettner der Gemeinde Reichenau, vertreten durch Bgm. Karl Lessiak und gesamten Gemeindevorstand, die Auszeichnung „Gesunde Gemeinde“.



Die spannenden Vorträge und interessanten Workshops zu Heilkräutern, Ernährung, Organetik, Selbstbewusstsein und Kriminalität im Internet und am Telefon lockten viele Besucher in den Nockstadl Reichenau.



Für die musikalische und literarische Umrahmung sorgten die Kinder vom Kindergarten Patergassen, der RePaKi Kinderchor sowie die „Gedanken aus den Nockbergen“ von Reinhold „Kapelnig“ Gasser.



Der erste Gesundheitstag oberes Gurktal fand bereits 1998 statt, damals veranstaltet von Dr. Wolfgang Hofmeister. Er ist dem mittlerweile 14. Gesundheitstag als Vortragender und Mitgestalter treu geblieben und hat nun seit einigen Jahren Verstärkung durch seinen Kollegen Dr. Harald Gassler bekommen. Durch die aktive Teilnahme am Gesundheitstag unserer beiden „Hausärzte“ wird die Wichtigkeit der Gesundheitsvorsorge von beiden nochmals besonders hervorgehoben.



Bei der Gesundheits- und Sicherheitsstraße gab es die Möglichkeit, kostenlose Gesundheitschecks wie Sehtests, Hörtests, Vitalwerte-Messungen und Lungenfunktions-tests durchzuführen. Die Freiwillige Feuerwehr war für den Brandschutz zuständig, informierte über Brandbekämpfung und bot an, Löschhilfen im Haushalt auszuprobieren.

Den Besuchern wurde bei den Infoständen Wissenswertes über Pflegenahversorgung, Ernährung, energetische Balance, Betreubares Wohnen, Angebote des Gesundheitslandes, des Zivilschutzverbandes, der Johanniter, des Samariterbundes, der Kriminalprävention sowie des Fitnessstudios Injoy weitergegeben.

Ein besonderes Augenmerk galt auch der Gesundheit der Kinder. Für die Kinder wurde ein abwechslungsreiches Programm angeboten, das Geschicklichkeit, Bewegung, Kreativität, Spaß und Freude beinhaltet hat.



Für das leibliche Wohl hat in altbewährter und ausgezeichneter Art und Weise, das Cafe Lotto Schager gesorgt.

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde und Ausschuss für Familie, Soziales, Sport und Kultur

■ Wie verändert sich das Konsumverhalten im Laufe der Zeit?

Alle fünf Jahre hat Statistik Austria die Konsumerhebung durchzuführen. Mit Hilfe dieser Erhebung kann der sogenannte Warenkorb für Österreich angepasst werden, mit dem der Verbraucherpreisindex (VPI) und damit die Inflation berechnet werden kann. Bis Mai 2025 schreibt Statistik Austria per Zufall gezogene Haushalte an und lädt ein, daran mitzuarbeiten.

Wozu braucht man Daten der Konsumerhebung?

Die Ergebnisse der Konsumerhebung sind ein wichtiger Indikator zur Beschreibung des Lebensstandards in Österreich. Die Ergebnisse sind von hoher Bedeutung für die Berechnung des Verbraucherpreisindex (VPI) und der Inflation.

Was ist der Verbraucherpreisindex?

Schlagzeilen wie „Inflation in Österreich so hoch wie nie“, „Preise steigen weiter“, „Inflation auf niedrigem Niveau“ oder „Verbraucherpreisindex bei 1,8 %“ sind in den Medien immer wieder zu lesen. Statistik Austria berechnet diesen Verbraucherpreisindex (VPI). Er zeigt an, wie sich Preise verändern, ist also ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation in Österreich.

Wie wird der VPI berechnet und was hat die Konsumerhebung damit zu tun?

Statistik Austria beobachtet regelmäßig Preise, um die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation zu berechnen. Dafür wird ein sogenannter Warenkorb zusammengestellt, der rund 770 Produkte und Dienstleistungen enthält und die Ausgaben der Haushalte in Österreich widerspiegelt.

Die Grundlage dafür liefert die Konsumerhebung. Alle 5 Jahre wird der Warenkorb grundlegend überarbeitet, weil sich das Einkaufsverhalten über die Zeit verändert und Produkte oder Dienste an Bedeutung gewinnen oder verlieren. So wurden etwa die Preise für Smartphones oder Streamingdienste in den Warenkorb aufgenommen, jene für das Festnetztelefon oder Musik-CDs hingegen mussten weichen.

Was haben die Menschen in Österreich davon?

Ihre Teilnahme gewährleistet zuverlässige Daten, die sowohl für Sie, als auch für Entscheidungen, die uns alle betreffen, von Nutzen sind. Der VPI wird zur Wertsicherung von Geldbeträgen wie etwa Mieten oder Unterhaltszahlungen verwendet und ist zudem Basis für Lohn- und Pensionsverhandlungen. Auf der Homepage von Statistik Austria finden Sie auch einen Wertsicherungsrechner, mit dem Sie selbst den aktuellen Wert eines Betrags, der in der Vergangenheit vereinbart wurde, berechnen können. So können Sie sog. Wertsicherungsklauseln in Ihren Verträgen (z. B. Miete, Versicherungen) prüfen. Ein weiteres kostenloses Service bietet der persönliche Inflationsrechner: Mit Hilfe dieses Tools haben Sie die Möglichkeit, Ihre eigene Inflationsrate zu berechnen und diese mit der allgemeinen zu vergleichen.

Was ist zu tun?

Teilnehmen können ausschließlich jene Haushalte, die der Zufall zieht. Diese Haushalte werden schriftlich verständigt und informiert. Gestartet wird mit einem Fragebogen, im Anschluss daran führt man ein zweiwöchiges Haushaltsbuch und schließt wieder mit einem Fragebogen ab. Ob das Haushaltsbuch online oder auf Papier geführt wird, entscheidet der Haushalt selbst.

Information und Kontakt:

Detaillierte Informationen zur Konsumerhebung 2024/25 finden Sie auf der Website von Statistik Austria unter www.statistik.at/konsum.

Teilnehmende Haushalte finden Unterstützung unter unserer Hotline +43 1 711 28-8967 (Montag bis Freitag 9:00-15:00 Uhr) oder unter konsum-online@statistik.gv.at.

LEISTBARES WOHNEN IN EBENE REICHENAU



Ihr Eigenheim unter € 395.000,--



Preisgünstig | Eigenheim | Reichenau

Nähere Informationen am Gemeindeamt
bzw. unter der Tel.-Nr. 04275-7000

ZIVILSCHUTZ
Kärnten



Mach dich sichtbar!

-  Reflektierendes Material verwenden
-  Möglichst helle Kleidung tragen
-  Besondere Vorsicht bei Nebel und schlechter Sicht



Nähere Informationen rund um die Uhr unter:
www.siz.cc/reichenau



■ Wärmende Helfer

Herbst und Winter verwöhnen uns mit besonderen Farben, von bunt bis strahlend weiß. Die Luft im Freien ist an diesen Tagen erfrischend aber auch kalt und man freut sich oft auf die warme Stube zu Hause. Viele Mitmenschen schnupfen, husten, fiebern oder spüren das Wetter in den Gelenken oder am ganzen Körper, oder sind an diesen kurzen Tagen manchmal trübselig gestimmt.

Einige wärmende Helfer, die ich auch für mich zu dieser Zeit bereitstelle, sind sehr wirkungsvoll für unser Immunsystem, die Gelenke und die Stimmung.

Die TEM (Traditionelle Europäische Medizin) verwendet zur Stärkung des Immunsystems und gegen Muskelschmerzen den altbekannten **Kren**: Verwendet als Gewürz aufs Jausenbrot oder zu Fisch und Fleischgerichten spüren wir seine befreiende Wirkung für Nase und Rachen, wegen seiner kräftig reizenden ätherischen Öle, oftmals bis die Tränen kommen. Zu viel des guten Kren sollte wegen Nebenwirkungen für Magen und Darm gemieden werden. Kren als Tropfen, kombiniert mit Kapuzinerkresse, wirkt frühzeitig eingenommen, gut gegen Viren und einige Bakterien. Neben den vordergründig spürbaren, wirksamen, Senfölen liefert der Kren fürs Immunsystem Vitamin C, für die Nerven Vitamin B und diverse Mineralstoffe für Muskel und Gelenke.

Beim Backen in der Adventzeit möge der **Zimt** sein typisches Aroma verbreiten. Zimt ist ein sehr intensives Gewürz, daher und wegen der Inhaltstoffe, wie Cumarin, nehmen wir es in kleinsten Mengen. Er ist bei uns seit der Antike bekannt, und bringt in seiner getrockneten Rinde die Wärme der tropischen Länder mit. Das Zimtaldehyd und andere Begleitstoffe wirken gegen Bakterien und Viren. Die Wärme des Zimts hebt die Stimmung, wirkt stärkend, hebt die Liebeslust und regt den Stoffwechsel an. In Süßspeisen bremst er angeblich den Zuckeranstieg im Blut. Fein entwickelt er seine Wirkung auf gebratenen Apfelscheiben oder/

und auf gebackenen Zimtplätzchen aus Haferflocken. Zimtöl, als Duft im Raum verteilt, hebt die Stimmung und harmonisiert das Zusammensein. Beim Räuchern verwendet wirkt es gegen Mikroben. In der TCM (trad.chin.Medizin) wandelt eine Brieze Zimt die sonst kühlende Wirkung des Naturjoghurt in Wärme um.



Typisch für diese Jahreszeit ist der Duft des **Weihrauches**. Neben der Erinnerung an die Ministrantenzeit, zaubert das besondere Aroma des Weihrauches Bilder aus dem sogenannten Morgenland in meinen Kopf. Auch wenn ihm viel mystisches nachgesagt wird, hat er neben der Boswelliasäure viele nachgewiesene Wirkstoffe gegen Rheuma, Muskelschmerzen und auch Darmentzündungen. Persönlich verwende ich seinen Duft, als Aromatherapie kurz und intensiv, wenn die Wirbelsäule oder ein Gelenk sich schmerzhaft bemerkbar macht. Kurmäßig eingenommen gibt es Trockenkapseln, auch kombiniert mit Weidenrinde, die bei rheumatischen Leiden die Entzündung in den Gelenken einbremsen. Wie bei allem Guten, nicht zu viel davon, sonst meldet sich der Magen. Das gemeinsame Räuchern in den Raunächten, mit Weihrauch, Speck und Liedern, bringt uns zu einem der wichtigsten, wärmenden Helfer-wie folgt:

In den langen dunklen Nächten der Winterzeit ist viel Zeit für gemeinsame Stunden zum Plaudern, Zuhören und Zusammensein. Der Mut zu tun, Zeit für ein Gespräch, unseren Blick auf Mitmenschen zu richten, das hält uns lebenslang lebendig. Geben und Nehmen, wie der Kreislauf der Natur es seit Millionen Jahren uns vorzeigt, gibt auch unserem Leben Wert und Sinn. Es ist die **Herzenswärme** die Freude in die Gemeinsamkeit bringt, die immer auch zurückstrahlt und die im Geben und im Nehmen viele kleine Helferzellen für die Gesundheit aktiviert. Herzenswärme erzeugt Wohlbefinden, eine wesentliche Grundlage für Gesundheit. Viel Wärme in der dunklen Jahreszeit wünscht Euch

Dr. Wolfgang Hofmeister

Almgasthaus Seehütte eröffnet Wintersaison – Ein Highlight am Falkertsee

- Die kalte Jahreszeit hat begonnen, und damit öffnet das beliebte Almgasthaus Seehütte am 14.12. wieder täglich von 11 bis 21 Uhr seine Türen für alle Winterfreunde!

Das Almgasthaus Seehütte bietet nicht nur regionale Köstlichkeiten, sondern auch zahlreiche Aktivitäten in unmittelbarer Nähe:

- Eislaufen und Eisstockschießen auf dem zugefrorenen Falkertsee.
- Rodelbahn: jeden Abend bis 22 Uhr beleuchtet, Rodelverleih direkt bei der Seehütte
- Skitouren: Ausgangspunkt für die schönsten Skitouren in den Nockbergen und direkt am Skitouren-Lehrpfad

Hüttenabend mit den Kärntner Skilehrern – wie damals!

Ein besonderes Highlight erwartet euch jeden Donnerstagabend (ab 26.12.2024 bis 13.03.2025):

Der traditionelle Hüttenabend mit den Original Kärntner Skilehrern. Freut euch auf gesellige Stunden, stimmungsvolle Musik und echte Hüttenstimmung – ein Erlebnis, das ihr nicht verpassen solltet!

Seehütte
falkertsee / heidi alm / 1875 m

■ Nockteifl – Brauchtum leben und weitergeben

Aus dem Traum zweier Freunde, eine eigene Perchtengruppe zu gründen, wurde unser Verein Nockteifl Patergassen/Reichenau im Jahr 2023 gegründet. Mit mittlerweile 14 Mitgliedern sind wir auf verschiedenen Veranstaltungen und Krampusläufen vertreten und möchten so das Brauchtum für Jung und Alt erlebbar machen.

In unserer Gruppe ist der Zusammenhalt sehr wichtig. Wir sind nicht nur gemeinsam unterwegs, sondern arbeiten auch zusammen an vielen Aufgaben, die das Brauchtum lebendig halten. So binden wir unsere Birken-Ruten selbst, die bei unseren Umzügen zum Einsatz kommen, und kümmern uns um die Pflege unserer Kostüme und Masken. Wer mehr über uns erfahren oder uns bei unseren kommenden Aktivitäten unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, Kontakt mit uns aufzunehmen. E-Mail: nockteifl@gmail.com.



Wir, die Nockteifl wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und freuen uns auf spannende Begegnungen bei unseren Veranstaltungen!

■ Neues von den Bänderhutfrauen Reichenau-Patergassen

Erntedank

Das Erntedankfest ist ein christliches Fest, das im Herbst gefeiert wird. Es dient dazu, Gott für die Ernte in der Landwirtschaft und den Gärten zu danken. Durch das Erntedankfest werden wir daran erinnert, dass die Erträge der Landwirtschaft und Gärten nicht nur in der Hand der Menschen liegt. Auch heuer durften wir wieder beim Erntedank Gottesdienst in Wiedweg mit dabei sein. Außerdem feierten wir noch in St. Lorenzen, St. Margarethen und in Ebene Reichenau den Erntedank Gottesdienst mit.



Trachtenball der Bänderhuttrachtengruppe Gnesau

Besonders gefreut hat es uns, dass wir eine Einladung der Bänderhuttrachtengruppe Gnesau zum Trachtenball, anlässlich Ihres 40-jährigen Bestandsjubiläum bekommen haben. Gerne sind wir dieser Einladung gefolgt. Wir bedanken uns für den stimmungsvollen Abend und gratulieren zu diesem gelungenen Fest.

Adventmarkt

Auch dieses Jahr fand wieder der jährliche Weihnachtsmarkt in Wiedweg statt, wo wir bereits zum 3. Mal mit einem Stand vertreten waren. Neben Tee gab es heuer bei uns auch Ritschert, wo wir uns in diesem Zuge auch recht herzlich bei Anita Gruber bedanken möchten, denn Sie hat dieses köstliche Ritschert für uns zubereitet. Auch unsere Obfrau, Ulrike Krammer, hat wieder ihrer kreativen Ader freien Lauf gelassen und es gab viele schöne Dekorationsartikel zu erwerben. Wir freuen uns bereits heute schon auf eine Wiederholung im Dezember 2025.

Weihnachtsgrüße

„Advent und Weihnachten ist wie ein Schlüsselloch, durch das auf unseren dunkeln Erdenweg ein Schein aus der Heimat fällt.“ (Friedrich von Bodelschwingh)

Wieder geht ein aufregendes, ereignisreiches und spannendes Jahr zu Ende. Durch die vielen gemeinsamen Aktivitäten konnten wir wieder viele schöne Erinnerungen und unvergessliche Momente sammeln. Es ist nun an der Zeit, **DANKE** zu sagen, für die Einsatzbereitschaft und das Miteinander. In diesem Zuge möchten wir auch unser neues Mitglied Agnes Starz herzlich begrüßen. Wir freuen uns auf eine tolle gemeinsame Zeit. **DANKE**, möchten wir auch denjenigen sagen, die unser im letzten Jahr unterstützt haben. Wir wünschen euch schöne und besinnliche Feiertage im Kreise eurer Familien und Freunden, viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2025.

Eure Bänderhutfrauen Reichenau-Patergassen



■ Neues von der Landjugend Ebene Reichenau

Die Landjugend Ebene Reichenau hielt am 30. November im Feuerwehrhäusle Ebene Reichenau ihre jährliche **Jahreshauptversammlung** ab. Zahlreiche Mitglieder, sowie einige Ehrengäste folgten der Einladung, um auf das vergangene Landjugendjahr zurückzublicken. In diesem Jahr standen Ergänzungswahlen auf dem Programm, zudem wurden einige Positionen im Vorstand verändert. Wir möchten uns auch recht herzlich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern bedanken, vor allem bei unserer Denise Brettner und unserem Eckhard Steiner, die ihr Amt als Leiterin und Obmann zurückgelegt haben. Danke, dass ihr in den letzten Jahren so viel Zeit und Engagement in die Landjugend gesteckt habt.

Nach den Wahlen sieht der Vorstand für das kommende Arbeitsjahr wie folgt aus:

- Obmann: Stefan Schmölder
- Obmann Stv: Florian Seebacher
- Obmann Stv: Christian Schiestl
- Leiterin: Anna-Lena Huber
- Leiterin Stv: Leonie Krammer
- Leiterin Stv: Lena Seebacher
- Kassier: Selina Brettner
- Kassier Stv: Sara Foditsch
- Schriftführer: Laura Prettner

Die Jahreshauptversammlung endete mit einem leckeren Essen und einem netten Beisammensein.



Nikolausaktion

Auch heuer fand wieder unsere **Nikolausaktion** statt. Nikolaus, Krampus und Engerl konnten den Kindern eine große Freude ins Gesicht zaubern. Auch in der Volksschule Ebene Reichenau schaute der Nikolaus vorbei und überraschte die Schüler mit gut befüllten Sackerln, die von den Mitgliedern der Landjugend mit sehr viel Liebe vorbereitet wurden.





**Raiffeisen
Nockberge**
Ihre Bank in der Region.

WIR wünschen frohe
Festtage und ein
glückliches neues
Jahr!





■ Rückblick auf 5 Jahre Feuerwehrjugend Patergassen

Nach dem positiven Ansuchen beim Kärntner Landesfeuerwehrverband beschloss damals auch der Gemeinderat die Gründung der Feuerwehrjugend in Patergassen. Im Oktober 2019 konnte somit begonnen werden, interessierte Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren für einen weiteren Dienst in der Feuerwehr auszubilden.

Das Ziel der Feuerwehrjugendarbeit ist nicht nur die Nachwuchssicherung in den Feuerwehren, sondern sie trägt auch zur Förderung der sozialen und persönlichen Kompetenz der Jugendlichen bei. Sie durchlaufen in diesen Jahren die gesamte Basisausbildung eines Feuerwehrmitgliedes.

Seit Gründung der Feuerwehrjugend Patergassen wurden neben der mehr als 70 Übungen und mehreren Freizeitaktivitäten auch die jährlichen Wissensüberprüfungen durchgeführt.

Diese sind in 4 Kategorien unterteilt. „Das Wissensspiel; den Wissenstest in Bronze; Silber und Gold“.

Die Jugendlichen der Feuerwehrjugend Patergassen konnten sich in den 5 Jahren beifolgenden Wissensüberprüfungen auszeichnen.

15-mal Wissensspiel; 16-mal Wissenstest in Bronze, 7-mal Wissenstest in Silber und das Highlight im Jahr 2023, mit 5 Jugendlichen, die den Wissenstest in Gold positiv absolvierten.

Das Wissenstestabzeichen in Gold, das nunmehr vom FJLA in Gold abgelöst wurde, stellt die höchste Ausbildungsstufe in der Feuerwehrjugend dar und somit erreichten sie die Kompetenzstufe „Truppmann“. Diese Kompetenzstufe ist äquivalent zur Grundausbildung im Bezirk.

Ein besonderes Highlight bescherten der Feuerwehrjugend auch die Bezirksmeisterschaften 2024 in der Wiederschwing. Gleich bei ihrem ersten Antreten im Einzelbewerb, konnten sie den Bezirksmeister in der Kategorie Bronze B stellen. Abgerundet wurde dieser Erfolg noch mit einem dritten und einem achten Platz. Des Weiteren wurde in Bronze A ein weiterer 3. Platz errungen. Somit durften alle vier Teilnehmer auch bei der Landesmeisterschaft in St. Veit antreten, wo sie im guten Mittelfeld landeten.

Eine positive Bilanz konnte die Feuerwehrjugend bis dato auch bei den Überstellungen zu den aktiven Mitgliedern verzeichnen. Mit heutigem Datum konnten **neun** Jugendliche,



che, wo auch vier von ihnen schon in der Kampfmannschaft tätig sind, überstellt werden. Viele von ihnen sind bis dato immer noch tatkräftig bei den Übungen der Feuerwehrjugend mit dabei. Dies zeugt von einer funktionierenden Kameradschaft und langjährigen Freundschaft in der Feuerwehrjugend.



Um weitere Informationen zur Feuerwehrjugend Patergassen zu erhalten, besucht einfach die Feuerwehrjugendseite auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Patergassen oder schickt ihnen eine E-Mail.

Homepage: www.ffpatergassen.at/feuerwehrjugend
 E-Mail: feuerwehrjugend@ffpatergassen.at

Ein großes Dankeschön gilt allen Helfern und Gönner der Feuerwehrjugend Patergassen, die sie bis dato so großartig unterstützt haben. Bedanken wollen sie sich auch bei ihren Sponsoren: Balkone Leeb; Elektro Schiestl; Heidi Hotel Falkert; Cafe Lotto; Nockfleisch Patergassen; Nocksport Huber; Billa BKK; Mitter Walter vlg. Vodi; Gasthof Nager; Krammer Tobias und Maier Richard.

■ 40 Jahre Johanniter Kärnten

1984 wurden die Johanniter Kärnten in Patergassen gegründet. Am 20. Oktober 2024 feierten die Johanniter Kärnten im „Nockstadl“ in Ebene Reichenau ihren 40. Geburtstag – standesgemäß mit einem zünftigen Frühschoppen, der von der Trachtenkapelle Ebene Reichenau, der Singgemeinschaft Gnesau, den Nockvoices, dem Pulverer Viergesang und den Elchos musikalisch gestaltet wurde. Der Frühschoppen wurde live vom ORF Radio Kärnten übertragen.

Die Feierlichkeiten begannen bereits zuvor mit der Segnung eines neuen Rettungswagens durch Herrn Pfarrer Uwe Träger. Im Anschluss an die Live-Übertragung des ORF ging die Feier für die rund 400 Gäste weiter. Für das kulinarische Wohl sorgte die Trachtenkapelle Patergassen, musikalisch begleitet von der Tanzmusi der Trachtenkapelle Reichenau und der Singgemeinschaft Gnesau.

Ein Höhepunkt des runden Geburtstags war der Besuch des Rettungshubschraubers Alpin 1, unserer Partner:innen der ÖAMTC Flugrettung, die einige Auserwählte sicher auf kurze Rundflüge am Bergeseil mitnahmen.

Unter den Gästen waren neben Johanniter-Präsident Johannes Bucher auch die Johanniter-Bundesgeschäftsführerin Petra Grell-Kunzinger und die Geschäftsführerin der Johanniter Kärnten, Christiane Rusterholz, sowie Gründungsmitglieder der Kärntner Johanniter und Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft, der Feuerwehren und des Roten Kreuzes.



■ Friedenslicht - Ein Zeichen für Frieden, Hoffnung und Zusammenhalt

Wiedweg – Auch in diesem Jahr lädt die Johanniter-Jugend in Patergassen herzlich dazu ein, das Friedenslicht abzuholen und damit ein Symbol für Frieden, Hoffnung und Zusammenhalt in die eigenen vier Wände zu bringen.

Am 24. Dezember steht das Friedenslicht in der Johanniter-Dienststelle in Wiedweg zur Abholung bereit. Besucherinnen und Besucher können es zwischen 9:00 und 13:00 Uhr entgegennehmen.

Das Friedenslicht wird traditionell in der Geburtsgrötte in Bethlehem entzündet und von dort in viele Länder der Welt getragen. Mit einer Laterne oder Kerze können die Menschen es sicher nach Hause bringen und so die Botschaft des Friedens weitertragen.

Die Johanniter-Jugend freut sich darauf, an Heiligabend



zahlreiche Gäste zu begrüßen, und lädt Groß und Klein ein, ein paar besinnliche Momente zu erleben. Das Mitbringen einer eigenen Laterne oder eines Windlichts wird empfohlen, um das Licht sicher transportieren zu können.

„Das Friedenslicht ist ein stilles, aber starkes Zeichen der Hoffnung und Verbundenheit – besonders in der Weihnachtszeit“, betont die Johanniter-Jugendgemeinschaft.

Seien Sie dabei und holen Sie sich das Friedenslicht nach Hause – für ein festliches und friedliches Weihnachtsfest.



■ Christkindlmarkt der Johanniter Jugend: Ein vorweihnachtliches Fest der Freude

Wiedweg, 30. November 2024 –

Mit Glühweinduft, weihnachtlichen Klängen und strahlenden Kinderaugen wurde

die Adventszeit in Wiedweg feierlich eingeläutet. Der 19. traditionelle Christkindlmarkt der Johanniter Jugend lockte zahlreiche Besucher an und bot eine stimmungsvolle Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Zu Beginn des Marktes fand eine Andacht statt, die Besucher, Aussteller und Organisatoren auf die besinnliche Zeit einstimmte. Gelesen wurde die Andacht von Pfarrer Uwe Träger, begleitet von der Trachtenkapelle Patergassen sowie der Singgemeinschaft Nockklang Patergassen, die mit festlichen Melodien für eine feierliche Atmosphäre sorgten.

Zahlreiche Aussteller präsentierten liebevoll gefertigte Handarbeiten, Weihnachtsschmuck, regionale Köstlichkeiten und kreative Geschenkideen. Der Duft von frisch gebackenen Keksen und wärmendem Punsch lag in der Luft, während die Besucher in Ruhe stöbern und einkaufen konnten. Ein besonderes Erlebnis für die kleinen Gäste war der Besuch des Nikolaus, der mit leuchtend rotem Gewand und prall gefülltem Geschenkesack die Kinderaugen zum Strahlen brachte. Geduldig hörte er sich die Wünsche der Kinder an und verteilte süße Leckereien.



Musikalisch wurde der Markt von einem Bläserquartett der Trachtenkapelle Patergassen begleitet, das mit traditionellen Weihnachtsliedern für die passende festliche Stimmung sorgte. Ein weiteres Highlight war die große Tombola, die bei den Besuchern für Spannung sorgte. Zahlreiche attraktive Preise warteten auf die glücklichen Gewinner.

Der Hauptpreis war eine handgemachte Weihnachtsskrippe, die kunstvoll gefertigt wurde und als Symbol für die besinnliche Weihnachtszeit gilt. Der Reinerlös des Christkindlmarktes kommt der Johanniter Jugend zugute, die sich das ganze Jahr über für soziale Projekte und gemeinnützige Aktionen engagiert. „Mit dem Erlös können wir weitere Projekte für Kinder und Jugendliche umsetzen und die Gemeinschaft stärken“, erklärte Sophia Prosegger, Leiterin der Johanniter Jugend.

Die Veranstalter zeigten sich am Ende des Tages zufrieden. „Wir sind überwältigt von der großen Beteiligung und der Unterstützung der Besucher. Es ist schön zu sehen, wie die Menschen zusammenkommen und diese besondere Zeit des Jahres gemeinsam genießen“, resümierte Bernhard Huber, der diesen Christkindlmarkt jedes Jahr mit der Johanniter Jugendgruppe organisiert.

Mit leuchtenden Augen und einem Hauch von Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest verabschiedeten sich die Besucher. Der Christkindlmarkt der Johanniter Jugend hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt, Gemeinschaft und Nächstenliebe in der Vorweihnachtszeit sind.



■ Trachtenkapelle Ebene Reichenau

Gesunder Verein – kostenloser Workshop
„Umgang mit sozialen Medien“

Kompetenter Umgang mit Medien
...oder “wer sich auskennt, muss nicht alles glauben”.

Montag, 30. Dezember 2024 17 Uhr
Probelokal der TK Ebene Reichenau

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

Inhalte: Grundlagen Soziale Medien, Es gibt Regeln im Netz, Netiquette, Quellenkritik, Urheberrecht und Datenschutz, Wie kann ich mir und anderen helfen, Selbstdarstellung und Cyber Mobbing, Sexting, Grooming, Sextortion, Jugend Internet Monitoring, Passwortschutz, Datenschutz uvm.

■ Konzert „Da Blechhauf´n“

Das österreichweit bekannte und renommierte Blechbläserensemble „Da Blechhauf´n“ gibt am Freitag, 20. Dezember 2024 ein Konzert im Nockstadl mit ihrem Weihnachtsprogramm „Wir sagen euch an“. Beginn ist um 19:30 Uhr. Aktiv bei Blechhauf´n dabei ist auch unser Musikschullehrer Philipp Fellner, der in der Musikschule Patergassen das Tiefe Blech unterrichtet.

Lasst euch dieses einmalige Konzert nicht entgehen – Karten für das Konzert gibt es auf unserer Homepage www.tkebenereichenau.at sowie telefonisch beim Obmann unter 0664/5426572.



■ Konzertwertung und 6. Kärntner Löwe

Das Jahr 2024 stand wieder im Zeichen der Konzertwertungen. Nachdem wir im April nicht bei unserer Regionskonzertwertung teilnehmen konnten, meldeten wir uns für die Konzertwertung im Blasmusikbezirk Judenburg an.

Am 17. November reisten wir mit einigen Schlachtenbummlern nach Pöls. Wir traten als einzige Kapelle in der Wertungsstufe D an und waren die letzte von 17 Kapellen, die sich an diesem Tag zur Wertung stellten.

Kapellmeister Martin Schusser hatte uns gut auf diesen Tag vorbereitet. Wir begannen mit dem Selbstwahlstück Mystic River, gefolgt vom Pflichtstück La Quintessenza. In der Steiermark muss auch zusätzlich ein Choral dargebracht werden und so erklang als letztes Stück der Canterbury Chorale.

Im Anschluss fand sofort die Bekanntgabe der Wertungsergebnisse des Nachmittags statt und wir freuten uns sehr über 90,77 Punkte. Diese hervorragende Punkteanzahl konnte bei der Heimfahrt mit dem Bus auch anständig gefeiert werden.

Mit dem Ergebnis der Konzertwertung hatten wir auch die Voraussetzungen den Kärntner Löwen erfüllt und wurden für die Verleihung anlässlich der Gala der Blasmusik am 29. November 2024 in die CMA Ossiach eingeladen.

Vier Kapellen konnten heuer bereits zum 6. Mal den Kärntner Löwen in Empfang nehmen. Gemeinsam mit der TK Patergassen, die den 6. Kärntner Löwe bereits 2023 mit nach Hause nehmen konnten, sind somit bereits 12 Kärntner Löwen in unserer Gemeinde beheimatet. Dies ist einzigartig in Kärnten und zeigt von der Qualität unserer beiden Kapellen in der Gemeinde.

■ Spende Eva Schmölzer

Wir bedanken uns bei Eva Schmölzer recht herzlich für die Spende einiger Schlagwerkinstrumente, die dringend benötigt wurden.

Die Übergabe erfolgte im Rahmen einer Schlagwerk-Registrierprobe und Eva konnte sich gleich vom Klang und der Einsatzmöglichkeit der einzelnen Instrumente überzeugen.



■ Terminvorschau 2025

- Samstag, 05.04.** 19:30 Uhr, Frühjahrskonzert im Nockstadl
- Sonntag, 06.04.** 10:00 Uhr, Gedenkmesse für die verstorbenen Mitglieder in der Pfarrkirche Ebene Reichenau
- Sonntag, 06.07.** Tag der Blasmusik
- Samstag, 12.07.** Bezirksmusikertreffen in Zedlitzdorf
- Samstag, 14.09.** Last-Summer-Party
- Sonntag, 09.11.** Martinikirchtag

Weiters finden 5 Hochzeiten von Musiker:innen im Jahr 2025 statt, die wir gerne auch musikalisch umrahmen werden. Auch die Teilnahme an der Regionalschwerterwertung ist wieder geplant.

Wir bedanken uns recht herzlich für den Besuch bei unseren Konzerten und Ausrückungen im Jahr 2024. Herzlichen Dank auch an alle Spender und Gönner, die uns 2024 finanziell unterstützt haben. Wir möchten darauf hinweisen, dass Spenden an die TK Ebene Reichenau auch steuerlich absetzbar sind.

Wir wünschen allen für das Jahr 2025 alles Gute und hoffen weiterhin auf viele Besucher bei unseren Konzerten und bitten weiterhin um eure finanzielle Unterstützung.
Die Musiker:innen eurer TK Ebene Reichenau

■ Musikalische Nachrichten von der Trachtenkapelle Patergassen

St. Margarethen in Kirchtagsstimmung

Erntedankfest in der Kirche St. Margarethen mit Jahreskirchtag beim Gasthaus Näger, musikalisch umrahmt von den BlechHo's der TK Patergassen.

Am Sonntag, 13. Oktober 2024 wurde in der Kirche St. Margarethen feierlich das Erntedankfest abgehalten. Anschließend lud Familie Winkler vom Gasthaus Näger zum Jahreskirchtag ein. Für Speis und Trank war bestens gesorgt und die BlechHo's unterhielten die Besucher mit einem stimmungsvollen Platzkonzert. Das eine oder andere Solo ließ das Blasmusikerherz höher schlagen, während die Marketerinnen Sabine und Simone rundum die Gäste mit ihrer lustigen Art unterhielten und natürlich herrlichen Schnaps, frisch aus dem Fassl'n aufwarteten. Obwohl die Temperaturen nicht so fein waren, blieb unser Publikum standhaft und der Kirchtag klang erst in den Abendstunden aus.



Team der TK Patergassen hinter den Kulissen

Beim großen Johanniter-Fest mit Radio-Kärnten Frühshoppen im Nockstadl rockte die TKP die Küche und das Service – dieses Mal hinter den Kulissen statt musikalisch an der Front.

Nicht nur musikalisch ist die TKP ein großartiges Team sondern auch, wenn es um „Teamwork“ geht, wie zum Beispiel bei dieser Großveranstaltung am 20. Oktober 2024 im Nockstadl mit rund 400 Besuchern. Vom Anfang bis zum



Schluss waren alle Musiker*innen fleißig im Einsatz und für die Bewirtung und die Küche zuständig. Das hat wieder mal gezeigt, dass die Gemeinschaft der TK Patergassen sehr gut funktioniert, das „Miteinander“ bei solchen Aktivitäten wächst und der Teamgeist gestärkt wird. Ein großes Dankeschön auch an alle freiwilligen Helfer, die uns nicht nur an diesen Tag sondern rund ums Jahr unterstützen. Wir bedanken uns bei den Johannitern für das schöne Fest und gratulieren nochmals auf diesem Wege sehr herzlich zum 40-Jahr Jubiläum.



Poltern und Hochzeit

Hannes Michenthaler unser Tenorhornspieler hat seine Jennifer geheiratet. Die Trachtenkapelle Patergassen war beim Poltern sowie bei der Hochzeit musikalisch mit dabei und gratuliert dem Brautpaar nochmals recht herzlich zur Vermählung. Für die Zukunft nur das Beste, ganz viel Liebe und Gottes Segen.



Einstimmung in die Adventszeit

Der schöne Christkindlmarkt in Wiedweg beginnt jedes Jahr mit einer besinnlichen Andacht und musikalischen Umrahmung der Trachtenkapelle Patergassen sowie Singgemeinschaft Nockkläng Patergassen in der Kirche.

Dieses Jahr waren unsere Mädels Lisa, Leonie und Katja am Stand der TK Patergassen im Einsatz und verkauften Schokofrüchte, heiße Getränke sowie leckere Weihnachtskekse, welche einige Tage zuvor von vielen fleißigen Händen gebacken und weihnachtlich verpackt wurden. Am Christkindlmarkt spielte das Quartett der TK Patergassen und verzauberte mit weihnachtlichen Klängen die Besucher.



Bezirkswihnachtskonzert Feldkirchen

Am zweiten Adventwochenende trafen sich zahlreiche Musiker*innen aus dem Bezirk Feldkirchen und musizierten beim großen Weihnachtskonzert am Hauptplatz Feldkirchen. Man kann es mit Worten kaum beschreiben, wie faszinierend diese Veranstaltung ist. Am besten beim nächsten Mal gleich vorbeischaun und zuhören. Ein Weihnachtskonzert im Freien, zwischen geschmückten Bäumen, der Weihnachtskrippe, Feuerschale und Besuchern des Christkindl-



marktes. Mittendrin sind die Musiker*innen der Kapellen des Bezirkes Feldkirchen zusammenkommen um gemeinsam die schönsten Weihnachtslieder zu spielen. Die Musikstücke wurden einzeln von den Kapellmeistern der Kapellen dirigiert. Ein Klangerlebnis der besonderen Art, welches auch auf Social Media zu sehen und hören ist.



24.12.2024 um 14:30 Uhr Christmette gestaltet vom Jugendorchester. Ein besonderer Auftritt steht dem Jugendorchester der TK Ebene Reichenau & TK Patergassen bevor. Am 24. Dezember 2024 findet um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin/Ebene Reichenau die Christmette statt und wird vom Jugendorchester musikalisch umrahmt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Die TK Patergassen wünscht ein gutes Neues Jahr

Die Musiker*innen der Trachtenkapelle Patergassen wünschen allen Bewohnern in der Gemeinde einen guten Rutsch ins Neue Jahr sowie für das Jahr 2025 alles Gute, Gesundheit und viele Glücksmomente!



© TK Patergassen (16)

Termine 2025

- **Kinderfasching** in Patergassen, Sonntag 2. März 2025
- **Auferstehung & Osterfeuer** in St. Margarethen, Samstag 19. April 2025
- **Ostersonntagsmesse** in St. Margarethen, Sonntag 20. April 2025
- **Frühjahrskonzert** in Patergassen, Samstag 26. April 2025
- **Maifeier** in Patergassen, Donnerstag 1. Mai 2025
- **Fronleichnam** und Tag der Blasmusik in St. Margarethen, Donnerstag 19. Juni 2025
- **Bezirksmusikertreffen** in Zedlitzdorf, Samstag 12. Juli 2025
- **Weckruf und Kirchtage** in Patergassen, Samstag 30. August 2025
- **Allerheiligen** in St. Margarethen, Samstag 1. November 2025
- **Andacht beim Christkindlmarkt** in Wiedweg, Samstag 29. November 2025

*Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im Neuen Jahr!
Eure Musiker*innen der Trachtenkapelle Patergassen!*

■ Singgemeinschaft Nockklång Patergassen

Das Jahr 2024 neigt sich bald dem Ende zu und wir blicken wieder auf viele erfolgreiche Auftritte und eine schöne Zeit in unserer Gemeinschaft zurück. Am 30. November 2024 waren wir wieder mit dabei beim 19. Wiedweger Christkindmarkt. In einer kurzen Andacht in der evangelischen Kirche stimmten wir gemeinsam mit der Trachtenkapelle Patergassen mit unseren musikalischen Darbietungen auf die schönste Zeit des Jahres ein. Danach verbrachten wir bei Glühmost und Maroni ein paar schöne gemeinsame Stunden am Christkindmarkt. Als Abschluss unseres Vereinsjahres standen am 3. Adventwochenende unsere beiden Adventkonzerte gemeinsam mit dem Singkreis Reichenau und dem „RePaKi“ Kinder- und Jugendchor auf dem Programm. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Bläsergruppe KärnBlech. Ein Teil des Reinerlöses wird für einen guten Zweck gespendet. Auf diesem Wege möchten wir uns bei euch allen für eure Treue und großzügige Unterstützung ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns, euch im neuen Jahr bei einer unserer Veranstaltungen wieder begrüßen zu dürfen und wünschen euch und euren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und nur das Beste für das neue Jahr!

Mit lieben Grüßen

Eure Singgemeinschaft Nockklång Patergassen



■ Rückblick auf ein erfülltes Jahr – Der Singkreis Reichenau sagt Danke

Der Singkreis Reichenau blickt auf ein schönes und ereignisreiches Jahr 2024 zurück. Wir danken euch herzlich für eure Unterstützung und den Besuch bei unseren Veranstaltungen.

Ein besonderes Highlight war die Zusammenarbeit mit der Singgemeinschaft Nockklång Patergassen im Herbst 2024. Die gemeinsamen Proben für die Adventkonzerte waren ein voller Erfolg und haben uns viel Freude bereitet. Vielen Dank an alle Sängerinnen und Sänger für die tolle Gemeinschaft!

Euer Interesse und eure Treue motivieren uns, auch im kommenden Jahr mit Begeisterung weiterzumachen. Wir freuen uns auf viele musikalische Projekte und hoffen, euch auch 2025 bei unseren Konzerten und Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Vielen Dank für alles!

Euer Singkreis Reichenau

Singkreis Reichenau



Ein stiller Wunsch:

„Möge das kommende Jahr so hell strahlen wie der Weihnachtsstern.“

LEI NOCH A FASCHIN X BALL 2025

22
FEBER



19
UHR

IM NOCKSTADL EBENE REICHENAU

EINLASS AB 16 JAHREN

BALLKARTE 10€

ERHÄLTLICH BEI ALLEN FASCHINXNARREN ODER UNTER DER TELEFONNUMMER 0664/2702728

FÜR UNTERHALTUNG SORGEN

DAS FAAKERSEE ECHO UND **antenne DJ**
KÄRNTEN

GROSSER GLÜCKSHAFEN FÜR ALLE MIT TOLLEN PREISEN

MIT ODER OHNE VERKLEIDUNG DES IS UNS WURSCHT,
HAUPTSÄCH IHR KEMMTS MIT AN FESTN DURSCHT.

A GSCHIEDA MASKIERUNG HÄTT OBA SCHON SINN,
WEIL NUR SO HÄBS IHR CHANCEN AUF AN HAUPTGEWINN!

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!

■ Adrian Pertl Fanclub - Die neue Saison ist erfolgreich gestartet!

Und dies gilt für unseren Adrian gleichermaßen wie für den Fanclub. Unser Reichenauer Weltcupläufer erreichte bei den ersten beiden Weltcuprennen der laufenden Saison die Plätze 15 in Levi und 20 in Gurgl. Es ist super anzusehen wie er mit seiner neuen Skimarke Atomic gleich von Anfang an zu Recht kommt und damit zuversichtlich in die restliche, lange Saison schauen kann. Auch der Fanclub hat die erste Fanfahrt absolviert und ist mit ca. 30 Personen nach Gurgl gefahren. Die Stimmung war wie immer sehr ausgelassen und unser Fanclub konnte sich wieder einmal perfekt präsentieren. Wir freuen uns als Fanclub auch im heurigen Winter wieder bei vielen Weltcuprennen im In- und Ausland dabei sein zu können und wünschen Adrian eine erfolgreiche und vor allem unfallfreie Saison 2024/25.



■ Infrastrukturverein Reichenau

Genuss & Gesundheit. Am 3. Dezember 2024 fand die Bürgerinformationsveranstaltung über das Bürgerbeteiligungsprojekt „Genuss & Gesundheit“ im Nockstadl statt. Wir waren über das Interesse am Projekt und mit der Beteiligung an der Informationsveranstaltung sehr zufrieden.



Hier die Eckdaten des Projekts:

- Ankauf des Bankgebäudes in Ebene Reichenau
- Sanierung des Gebäudes
- Umbau in: Cafe im Erdgeschoß, Therapieräume im Obergeschoß, Mehrzwecksaal im Dachgeschoß
- Aufbringung der finanziellen Mittel durch Bürgerbeteiligung, Gemeinde Reichenau, Förderungen, Fremdkapital

Bis 15. Jänner 2025 können die Absichtserklärungen für die Unterstützung des Projekts abgegeben werden. Die Formulare für die Absichtserklärungen liegen am Gemeindeamt sowie in einigen örtlichen Betrieben auf und können auch von unserer Homepage iv-reichenau.at heruntergeladen werden. Detaillierte Informationen über das Projekt sind auch der Homepage zu entnehmen.



VEREIN KÄRNTNER HOLZSTRASSE REGION NOCKBERGE

Holzstraßenbüro Gnesau 04278 271 11
lydia.neidhart@ktn.gde.at

Seit der Gründung der Kärntner Holzstraße im Jahre 1995 in Gnesau konnte die Erfolgsgeschichte einer nachhaltigen Holzbaukultur in den Mitgliedsgemeinden aktiv weiterentwickelt werden. Dank der guten Vernetzung und Unterstützung der öffentlichen Hand von EU, Bund, Land und Gemeinde werden jährlich rund 100 Holzbauprojekte über das Holzstraßenbüro in Gnesau, mit Frau Lydia NEIDHART-MITTERDORFER, unbürokratisch zum Nutzen der privaten und öffentlichen Projektwerber umgesetzt.

Auch der „Landesverband der Kärntner Sparkassen“ unterstützt nachhaltige Holzprojekte und Aktivitäten der Kärntner Holzstraße im Rahmen eines SPONSORINGS.

Sie können bei Ihrer Heimatgemeinde den Antrag auf Förderung für Ihr Holzbauprojekt abgeben und die Abwicklung und Auszahlung erfolgt über das Büro in Gnesau.

Mit besten Grüßen

Obmann DI Günter Sonnleitner

SPARKASSE
Landesverband Kärnten



■ Lebenslanges Lernen – der Bildungskalender des Biosphärenpark Nockberge

Rückblick auf ein spannendes Jahr

Um die Erwachsenenbildung weiter voranzutreiben hat der UNESCO Biosphärenpark Nockberge vor einigen Jahren den Bildungskalender ins Leben gerufen. Der Fokus liegt dabei auf der kulturellen und ökologischen Vielfalt, der Unterstützung innovativer Projekte, sowie der Begleitung von Forschungsarbeiten. Voller Stolz blicken wir auf ein spannendes und abwechslungsreiches Veranstaltungsjahr, mit der bereits 4. Auflage des Bildungskalenders, zurück.

Alleine in diesem Jahr durften wir über 530 Teilnehmer:innen bei unseren Workshops und Veranstaltungen begrüßen. Die durchwegs positiven Rückmeldungen und die Tatsache, dass wir immer wieder „Wiederholungstäter“ begrüßen dürfen, spricht eindeutig für die Themen, die Qualität und die Referent:innen dieser Veranstaltungen.

Ein besonderes Highlight dieses Jahr war sicherlich der Tag der offenen Tür im Mai. Bei dem wir viele Interessierte und Freunde des Biosphärenparks begrüßen durften, um ihnen einen Einblick in die Aufgaben und Programme der Biosphärenparkverwaltung geben zu dürfen.



Ihr Wegweiser für das kommende Jahr – der Bildungskalender 2025

Der Bildungskalender 2025 ist bereits finalisiert und wartet nur noch darauf, in die Haushalte geliefert zu werden. Unter dem Motto „Lernen vom Leben“ bietet dieser wieder eine abwechslungsreiche Reihe an Veranstaltungen, Seminaren und Workshops ...da ist bestimmt für jeden etwas dabei! Folgend finden Sie schon einen kleinen Einblick, die Details dazu finden sie auf der Homepage des Biosphärenparks.

Online-Veranstaltung „Klimawandelanpassung in der Almwirtschaft“ gemeinsam mit dem Kärntner Almwirtschaftsverein

- Die Almen – das Herzstück des Biosphärenparks – sind zunehmend vom Klimawandel betroffen. Ein zunehmend verfrühter Vegetationsbeginn und ein allgemein stärkeres Pflanzenwachstum erfordern eine Anpassung im Weidemanagement. In einem spannenden Vortrag, der gemeinsam mit dem Kärntner Almwirtschaftsverein umgesetzt wird, erläutert der Klimaschutzkoordinator des Landes Kärnten die Klimaentwicklung in Kärnten und Österreich. Danach geht DI Steinberger auf das



„Magische Dreieck der Almbewirtschaftung“ ein. Und abschließend präsentiert Frau Ing. Fürstauer-Reiter noch Ergebnisse von Projektalmen in Salzburg, die in den letzten Jahren Klimawandelanpassungsmaßnahmen praktisch umgesetzt haben.

- 27. Februar 2025, 19.00 Uhr
- Anmeldung bis 26.02.2025, Link wird bei Anmeldung bekannt gegeben
- **Diese Veranstaltung gilt als Weiterbildung für die Maßnahme Naturschutz auf der Alm (NAT Alm) im ÖPUL 2028**

Online-Veranstaltung „Kleine Wesen mit großer Wirkung“- Die Bedeutung der Insekten für uns Menschen

Bei diesem spannenden Vortrag gibt Frau Dr. Dominique Zimmermann (Entomologin und Kuratorin, Naturhistorisches Museum Wien) einen Einblick auf welche vielfältigen Weisen Insekten zum Funktionieren unseres Ökosystems beitragen und wie jeder Einzelne zum Schutz dieser wichtigen Tiere beitragen kann.

- 27. März 2025, 19.00 Uhr
- Anmeldung bis 26.03.2025, Link wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Workshop „Die Natur im Kochtopf – Kochen mit Wildkräutern des Biosphärenparks

Die Region im und um den Biosphärenpark Nockberge zeichnet sich durch eine besondere Vielfalt an Pflanzen aus. Im Rahmen dieses Seminars lernen die Teilnehmer:innen die heimischen Pflanzen besser kennen. Und erfahren weiteres wie sie daraus wahre Gaumenfreuden zaubern.

- Mittelschule Patergassen
- 15. Mai 2025, 9:30-13:30 Uhr
(Anmeldung bis 08.05.2025)

TIPP: Am 09. Mai 2025 findet in Döbriach eine Kräuterwanderung statt, bei der man die Wildkräuter in ihrer natürlichen Umgebung kennen, aber auch erkennen lernt.



■ Winter 2024/25 im Biosphärenpark Nockberge



Zeitlose Idylle in St. Lorenzen

Der UNESCO Biosphärenpark Nockberge zeichnet sich durch das gute Miteinander zwischen Mensch und Natur und seine kulturellen und traditionellen Besonderheiten aus. Genießen Sie diese besondere Schneeschuhwanderung im idyllischen Ort St. Lorenzen und lassen Sie sich verzaubern von der winterlichen Kulisse mitten in den Nockbergen.

Termine:	2-wöchentlich dienstags: 31.12.2024 bis 25.02.2025
Ausgangspunkt:	Ebene Reichenau, Biosphärenparkverwaltung Nockberge
Startzeit/Dauer:	13:00, Dauer ca. 4 h
Preis:	€ 32,00 /Teilnehmer: in, 50% Ermäßigung mit Sonnenschein Card/MIC
Leistung:	Geführte Schneeschuhwanderung mit einem Biosphärenpark-Ranger, Regionale Spezialität u.a. „Bettlerkrapfen“ von Fam. Grubenbauer, Bereitstellung von Laternen für die Wanderung, Gemeinsame Anfahrt/Rückfahrt mit dem Biosphärenpark-Ranger

Anmeldung/Buchung: Biosphärenparkverwaltung Nockberge 9565 Ebene Reichenau 117, Tel. + 43 4275 / 665, E-Mail: nockberge@ktn.gv.at.
Anmeldung bis 15:00 am Vortag.
Öffnungszeiten Büro: Montag bis Donnerstag 7:30 – 16.00 Uhr, Freitag 07:30 – 13:00



Programmablauf: Ausgehend von der Biosphärenparkverwaltung in Ebene Reichenau begeben Sie sich gemeinsam mit einem Biosphärenpark-Ranger:in in die malerische Ortschaft St. Lorenzen. Diese ist nicht nur die älteste Niederlassung dieser Gegend, sondern auch Standort der höchstgelegenen Pfarre Kärntens. Bei dieser Schneeschuhwanderung tauchen Sie ein in eine märchenhaft, alpenländische Landschaft in winterlich weißem Schneekleid. Vorbei am St. Lorenzner Hochmoor und inmitten verschneiter Zirbenwälder erleben Sie die Ruhe dieser Naturkulisse und lassen jeglichen Alltagsstress hinter sich. Unterwegs erzählt Ihnen der Biosphärenpark-Ranger:in über Brauchtum, Menschen und Besiedelung der Ortschaft.

Angenehm leuchtende Laternen begleiten uns am letzten Stück des Weges und bringen uns sicher zur romantischen Fialkirche St. Anna, bei der uns bereits ein wärmendes Getränk sowie eine regional typische Spezialität u.a. „Bett-



lerkrapfen“ von der Familie Gruber, vulgo Grubenbauer, erwartet. Gemeinsam macht man sich dann wieder auf den Rückweg zur Biosphärenparkverwaltung in die Ebene Reichenau.

Besondere Hinweise: Gute Winterschuhe und warme Winterwanderkleidung sind erforderlich. Getränk für unterwegs
Begrenzte Teilnehmerzahl von 8 Personen. Schneeschuhe/Stöcke werden bei Bedarf zur Verfügung gestellt

Schneeschuhwanderung mit dem Biosphärenpark-Ranger

Eine Schneeschuhwanderung mit dem Biosphärenpark-Ranger garantiert ein abenteuerliches und genussvolles Erlebnis abseits der Pisten durch die winterlichen Zirbenwälder. Der Ranger sorgt für die passende technische Ausrüstung, gibt Informationen über den richtigen Umgang mit LVS-Geräten und erzählt viel Wissenswertes über die Pflanzen- und Tierwelt im Biosphärenpark. Die richtige Routenwahl und Verhaltensregeln sind in der kalten Jahreszeit besonders wichtig, für ein gutes Miteinander zwischen Mensch und Natur.

Termine:	dienstags, 31. Dezember 2024 bis 25. März 2025
Treffpunkt:	Talstation Kornockbahn, 8864 Turracherhöhe 178 Nockmobil-Haltestelle NM 9125
Startzeit/Dauer:	10:00 Uhr, Dauer: ca. 3 Stunden
Kosten:	€ 19,00 pro Teilnehmer, Zzgl. € 10,00 Leihgebühr für Schneeschuhe, Stöcke u. LVS Gerät
Anmeldung:	bis 15:00 am Vortag bei der Biosphärenparkverwaltung Nockberge Tel.: +43 (0) 4275 / 665; Mail: nockberge@ktn.gv.at oder Online



■ Erfolgreicher Saisonabschluss der Naturfreunde Oberes Gurktal

Die Ortsgruppe Oberes Gurktal ist eine der 40 Ortsgruppen in Kärnten und hat aktuell 180 Mitglieder. Der Vereinssitz wurde von Steuerberg nach Gnesau verlegt um regionaler agieren zu können. Absolviert wurden heuer 33 unfallfreie Touren – darunter Hochtouren sowie leichte, mittlere und schwere Wanderungen.



Die Abschlusswanderung auf den Knittel war ein „Traumtagel“, den wir in vollen Zügen genossen. Auf Kaffee und Kuchen luden Burgi und Herbert Gruber zum Ronacher/Gurk ein bevor die Jahreshauptversammlung mit anschließendem Fotovortrag von Thomas Gfrerer und Franz Kauder beim Urscherwirt über die Bühne ging. Unter den Teilnehmenden der Versammlung war auch Landesgeschäftsführer Klaus Payer, der die Neuwahlen leitete.

„Wir blicken auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück“, sagte Obmann Othmar Seebacher „Die Zahl der Teilnehmer war erfreulich hoch, und wir konnten auch laufend neue Mitglieder gewinnen. Das bestätigt die Bedeutung unserer Arbeit.“

Die Tourenplanung für die neue Saison 2025 ist bereits in Planung.



Besonders erfreulich: Die Naturfreunde Oberes Gurktal können mit erfahrenen Wanderführern und gleich zwei jungen, motivierten Bergführern aufwarten, die für Hochtouren und Schitouren zur Verfügung stehen. Wir erhoffen uns dadurch, auch die jüngere Generation anzusprechen, die mit uns die Schönheit der Natur erleben möchten.

Mitgliedsbeiträge für 2025

- Vollmitgliedschaft: 64,00 €
- Ermäßigte Mitgliedschaft: 41,00 €
- Kinder und Jugendliche 27,00 €
- Familienmitgliedschaft 111,00 € bzw. 76,00 € für Alleinerziehende

Kontakt Touren, Termine, Allgemeines:

Othmar Seebacher 0664 8753480

Kontakt Mitgliedschaft:

Eva Maria Ebender 0664 88107858



■ Aus dem betreubaren Wohnen Patergassen

Brauchtumpflege nimmt im Betreubaren Wohnen Patergassen einen hohen Stellenwert ein. Um mit den Kindern des Kindergartens Patergassen gemeinsam das **Fest des Heiligen Martin** („Laternenfest“) zu feiern, bastelten wir aus Mineralwasserflaschen, Naturmaterialien und Filz kleine Fliegenpilz-Laternen. Nachdem die Kinder ihr Martinslied dargeboten hatten, entstand erstmals die Idee zum „Laternentausch“.



In diesem Jahr tauschten wir einen unserer Fliegenpilze gegen eine präzise gefertigte Eulenterne, die selbstverständlich einen besonderen Platz in unserer Herbstdekoration erhalten hat. Liebe Kindergartenkinder, liebe Pädagoginnen, liebe Eltern, vielen Dank für euren Besuch.

Kräuterduft liegt in der Luft

Um die Farbenpracht und den Duft frischer Kräuter das ganze Jahr über zu genießen, braucht es spezielle Konservierungstechniken. Weihnachtliche Gewürze, wie Zimt und Nelken, gepresste Wildblumen, Gräser und getrocknete, zu Pulver verarbeitete Wild- und Gartenkräuter bilden die Grundlage unserer wohlriechenden Gewürz-Grußkarten, die im Rahmen des Obergurktaler Gesundheitstages im Nockstadl in Ebene Reichenau bestaunt und gegen eine freiwillige Spende mit nach Hause genommen werden konnten.



Gedanken aus den Nockbergen

Unter diesem Titel veröffentlichte Kaplnig Reinhold Gasser im November 2024 seinen 2. Gedichtband. Das Werk ist hauptsächlich im Kärntner Dialekt verfasst, enthält aber auch einige Texte in Schriftdeutsch. Anlässlich des zweijährlich stattfindenden Obergurktaler Gesundheitstages gab Reinhold im Nockstadl in Ebene Reichenau vier seiner Gedichte zum Besten. Auch Gesundheitslandesrätin



Dr.in Beate Prettnner war von der Wortgewandtheit des Patergasser Künstlers sichtlich begeistert. Als Dank für ihren Besuch erhielt Frau Dr.in Prettnner ein handsigniertes



FINANZBUCHHALTER (M/W)

- Durchführung der Finanzbuchhaltung und alle damit verbundenen Arbeiten
- Überprüfung von Finanzprognosen und Budgetdokumenten auf Genauigkeit
- Unterstützung & Erstellung von Monats-, Quartals- & Jahresabschlüssen
- Steuererklärungen, Korrespondenz mit Behörden
- Abwicklung von Zahlungsverkehr und Bankbuchungen

PERSONALWESEN (M/W)

- Alle anfallenden Aufgaben im Personalwesen vom Eintritt bis Austritt
- Bewerbungsprozesse, Terminkoordination, Urlaubsverwaltung, Schicht- und Arbeitspläne, Zutrittsberechtigungen, Arbeitszeitaufzeichnungen im ERP, Urlaubsverwaltung, Kommunikation mit öffentlichen Stellen, Ansprechpartner für Belegschaft ect.
- Vorbereitung der Lohnabrechnung für Steuerberater

WIR BIETEN:
Attraktives Gehalt | Weiterbildungsmöglichkeiten
geregelte Arbeitszeiten

BEWERBUNGSANFRAGEN AN:
Meislitzer Präzisionstechnik GmbH
Haidenbach 11, 9563 Gnesau | Telefon: +43 4278 31031
E-Mail: job@meislitzer.at | www.feinmechanik.at/karriere



Exemplar in Erstauflage. InteressentInnen können den Gedichtband direkt und ausschließlich bei Kaplnig Reinhold Gasser im betreubaren Wohnen in Patergassen erwerben.

Auch in diesem Jahr duftet es im Betreubaren Wohnen Anfang Dezember herrlich nach Vanille, Zimt und anderen weihnachtlichen Gewürzen. Am Freitag vorm 1. Advent trafen sich einige backbegeisterte Mieterinnen und Mieter im Gemeinschaftsraum, um sich an Butterkekse und Lebkuchen nach traditioneller Rezeptur zu versuchen. Fleißig wurde geknetet, ausgerollt, ausgestochen und verziert und zum Abschluss natürlich auch ausgiebig verkostet.



DI Architektur
Rudolf Brandner

Zeichenbüro

für technische und behördliche Abstimmungen
Abklärung und Abwicklung bei Um- und Neubauten

Bauberatung, Behördenabstimmungen
Projektstudien, Entwurfsplanung
Erstellung von Bestandsplänen

Turracher Höhe - Moosburg - Villach
www.zb-brandner.at

■ Fussballnachwuchs aktuell

Die im Sommer ins Leben gerufene Kooperation zwischen dem SC-Reichenau/Falkert und dem FC-Bad Kleinkirchheim ist für beide Seite ein gelungenes Projekt. Um das „Gemeinsame“ noch mehr in den Vordergrund zu stellen treten die Nachwuchskicker in Zukunft unter neuem Namen an. Statt wie bisher Reichenau/Bad Kleinkirchheim werden die Nachwuchsmannschaften ab sofort als Spielgemeinschaft „Nockberge Juniors“ an den jeweiligen Meisterschaften teilnehmen. Sowohl sportlich als auch abseits des grünen Rasens war der abgelaufene Herbst ein voller Erfolg. Einerseits wurden unter den Kindern neue Freundschaften geschlossen, andererseits die beiden Heimturniere von Reichenau bzw. Bad Kleinkirchheim perfekt organisiert. Der Winterschlaf ist für die Nachwuchskicker jedoch bereits vorbei, seit Anfang Dezember bereiten sich die Mannschaften zweimal pro Woche im Turnsaal der Mittelschule Patergassen auf die Frühjahrssaison vor. 50 Kinder werden derzeit in den Altersklassen von U7 bis U11 von fünf Trainern betreut, welche ständig auf der Suche nach Unterstützung sind. *Der gesamte Fussballnachwuchs wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Gesundheit für das Jahr 2025.*

WIR SUCHEN DICH!

NACHWUCHSTRAINER/IN **WAS WIR BIETEN:**

Wir, die U7 der SG SC Reichenau / FC Bad Kleinkirchheim, suchen ab sofort eine/n verlässliche/n Nachwuchstrainerin, der/die bereit ist, sich mit vollem Einsatz in den tollsten Job der Welt zu stürzen: die Koordination von 13 aufgedrehten Mini-Messias, die oft mehr Interesse an Grasflecken als an Taktikfeldern haben! Erfahrung im Jonglieren (Bälle, Schuhe, Tränen) wäre ein Plus.

Keine Angst – es gibt Unterstützung, und vor allem unzählige strahlende Kinderaugen! Du willst das Abenteuer wagen? Melde dich bei uns und werde Teil unserer verrückten Fußballfamilie!

JESSICA FRANK > NACHWUCHSLEITERIN

Melde dich unter: 0664/3822951

- Pure Leidenschaft – bei den Kids & (hoffentlich) auch bei dir.
- Einem Einblick in die kreative Interpretation von Spielregeln 2 Mal die Woche (Montag & Mittwoch).
- Gratis Unterhaltung: Witzige Anekdoten und Sprüche, die du garantiert keinem glauben wirst – bis du sie selbst erlebst!
- Gänschhaut-Momente: Wenn das 1. Mal ein Ball in die richtige Richtung rollt oder das Team gemeinsam jubelt.



Konditionstraining im Zuge eines Wandertages auf den Rinsennock



Die Kinder beim Einmarsch mit ihren Vorbildern aus der Kampfmannschaft

CITIES

Fro-ho-hohe Weihnachten

Und einen guten Rutsch wünschen dir CITIES & deine Gemeinde.

JETZT SCANNEN



Der Spaß steht bei den Turnieren immer im Vordergrund

■ Richtige Winterfütterung für Vögel als Unterstützung in Zeiten des Klimawandels

Winterfütterung ist neben dem Aufhängen von Nistkästen eine der beliebtesten Formen des Vogelschutzes. Kinder und Erwachsene haben am Futterplatz die Gelegenheit, heimische Vogelarten aus nächster Nähe zu beobachten.



Wann soll gefüttert werden? Am besten von Ende Oktober durchgehend bis in das Frühjahr, damit sich die Wintervögel auf eine durchgehende Versorgung verlassen können und vor allem bei Notzeiten- bei starkem Frost und dicker Schneedecke- auf eine zuverlässige Nahrungsquelle zurückgreifen können. Auch bei späten Wintereinbrüchen im Frühjahr können Futterstellen zu einer sehr wichtigen Nahrungsquelle werden.

Wie und was soll gefüttert werden? Um Infektionen vorzubeugen, sind Silofutterhäuschen empfehlenswert, da immer nur wenig des Futters offen liegt. Wichtig ist, dass das Futter vor Nässe geschützt wird und das Futter nicht mit Kot verschmutzt werden kann. Der Futtersilo im freien Raum sollte 5-6 m entfernt von Hecken und Stauden in einer Höhe wo Katzen nicht dazukommen sein. Verschiedene Vogelarten haben unterschiedliche Vorlieben: Körnerfresser wie Finken oder Sperlinge mögen Sonnenblumenkerne und Hanf, während Weichfutterfresser wie Rotkehlchen und Amseln Beeren, Obst und Nüsse bevorzugen. Fett-Körner-Mischungen wie Meisenknödel kann man auch selber machen.

Nur vielfältige Lebensräume sichern das Überleben! Zum Schutz seltener Arten leistet die Winterfütterung leider nur wenig Beitrag. Langfristig ist die Schaffung vielfältiger Lebensräume der beste Weg, um die Vogelwelt zu unterstützen. Klimawandel und Veränderungen in der Natur bedrohen diese Vielfalt. Ein naturnaher Garten mit einheimischen Sträuchern wie Efeu oder Vogelbeere bietet das ganze Jahr über Nahrung für Vögel. Auch Wildblumen und Kräuter wie Disteln sind wertvoll für samenfressende Arten – einfach die Samenstände im Winter stehen lassen.

Durch gezielte Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel können wir die Vögel auch in Zeiten veränderter Wetterbedingungen unterstützen und ihnen helfen, ihre natürlichen Lebensräume zu bewahren.



Kontakt:
KLAR! Nockregion,
Mag.^a Franziska Weineiss
franziska.weineiss@nockregion-ok.at,
+43 699 1822 8801
www.facebook.com/KLARNockregion

Bestattung Unschwarz Niederlassung Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron



Bestattung
angenehm anders
www. UNSCHWARZ.at
MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu



Regionalverband Spittal-Millstättersee-Lieser-Malta-Nockberge
9545 Radenthein – Hauptstraße 4/2,
M: office@nockregion-ok.at, T: 04246 29406, W: www.rm-kaernten.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Regionalverband Nockregion sucht als Projektträger der Klimawandelanpassungsmodellregion (KLAR!) Nockregion

KLAR!-Manager (all Gender)

35 oder 40 Wochenstunden (Karenzvertretung)

Ihre Aufgaben:

- Weiterführung der Klimawandelanpassungsmodellregion (KLAR! Nockregion)
- Initiierung, Koordinierung und Umsetzung der festgelegten Maßnahmen im Bereich der Klimawandelanpassung unter Einbeziehung der 16 Mitgliedsgemeinden des Regionalverbandes und der lokalen und regionalen Akteure
- Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit (regionale Medien, Gemeindezeitungen, Social Media, etc.) und Durchführung von Veranstaltungen
- Vernetzung und Abstimmung mit anderen KLAR!-Regionen, sowie Teilnahme an Schulungs- und Vernetzungstreffen des österreichischen Klimafonds
- Berichterstattung laut Vorgaben des Österreichischen Klimafonds
- Zusammenarbeit mit Politik, Verwaltung und lokalen Stakeholdern
- Budgetverantwortung für die Klimawandelanpassungsmodellregion

Was wir von Ihnen erwarten:

- Maturaniveau; naturwissenschaftliches, wirtschaftliches oder kommunikationstechnisches Studium von Vorteil
- Hohes Interesse an den Themen Klimawandel und Klimawandelanpassung, fundiertes Wissen bzw. Zusatzausbildung von Vorteil
- Erfahrung im Projektmanagement (Projektplanung und -umsetzung), Erfahrung in der Arbeit mit (größeren) Gruppen, mit Workshops und mit der Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Erfahrung mit der Arbeit mit Gemeinden von Vorteil
- Erfahrung im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und Social Media
- Guter Einblick in die österreichische Förderlandschaft von Vorteil
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick, hohe Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten sowie Hands-on-Mentalität
- Sehr gute Regionskenntnisse
- Teamfähigkeit
- Führerschein B erforderlich
- Flexibilität (Abend- und Wochenendtermine möglich)

Was Sie von uns erwarten dürfen:

eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit

- flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten
- selbstständige und eigenverantwortliche Aufgabenausführung
- ein motiviertes Team
- Mindestgehalt brutto € 2.800,00 auf Vollzeitbasis (40 Std.)

Dienstort:

Radenthein oder Homeoffice

Dienstantritt:

Jänner 2025

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, welche Sie bitte bis 10. November 2024 an Christine Sitter, MBA, office@nockregion-ok.at, übermitteln.

■ Treffpunkt Lehre – Check die Chancen in deiner Region in der Mittelschule Nockberge Patergassen

Bereits zum zweiten Mal präsentierten sich am 9. Oktober 2024 insgesamt 10 Lehrbetriebe aus den Gemeinden Reichenau, Bad Kleinkirchheim und Gnesau im Turnsaal der Mittelschule Nockberge Patergassen. 59 Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Schulstufe informierten sich über die Vielfalt der Lehrberufe in der Region. Im Vordergrund dabei stand das praktische Ausprobieren.

Chancen und Vielfalt in der Region

Ziel der für alle zwei Jahre geplanten Veranstaltung ist es, die Vielfalt der Lehrberufe in der eigenen Region kennenzulernen, erste Kontakte für ein Praktikum oder den Beginn einer Lehre zu knüpfen. Vor allem sollte diese Veranstaltung die Chancen in der Region sichtbar machen und das Interesse für einzelne Berufsbilder wecken.



Interesse wecken durch Ausprobieren

Im Turnsaal wurden 9 Stationen (= 9 Betriebe) aufgebaut, bei welchen sich die Kinder praktisch „austoben“ und Lehrberufe kennenlernen konnten. Im 15-Minuten-Takt wechselten die Kleingruppen zur nächsten Station. Die Firma Schiestl besuchten die einzelnen Teams direkt vor Ort im Geschäft/Werkstatt.

10 Betriebe aus 3 Gemeinden bieten 20 verschiedene Lehrberufe an

Dass die Vielfalt und die Möglichkeiten an Lehrberufen in der Region unendlich sind, zeigten engagierte Betriebe aus den Gemeinden Reichenau, Bad Kleinkirchheim und Gnesau auf. Trotz des stressigen Alltagsgeschäftes nahmen



sie sich die Zeit, ihren Beitrag zur Gewinnung von Lehrlingen und späteren Fachkräften zu leisten. Ein großes DANKE dafür! Die Betriebe ließen sich einiges einfallen, um den Schülerinnen und Schülern in der kurzen Zeit ihre Lehrberufe anschaulich und praktisch näherzubringen. Neben dem Ausprobieren kam der Spaß auf keinen Fall zu kurz.

Teilnehmende Lehrbetriebe:

Reichenau: Payr Engineering, Heidi Hotel Falkert, Gemeinde Reichenau & Gemeindeservicezentrum, BILLA, Elektro Schiestl

Gnesau: Meislitzer Präzisionstechnik, Leeb Balkone

Bad Kleinkirchheim: GM Glasbau, Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen, Ortner Hotel Eschenhof

Diese Veranstaltung wurde in **Kooperation** zwischen der **Berufs- und Bildungsorientierung Kärnten (BBOK, Martina Kemperle)** und dem **Regionalverband Nockregion (Claudia Platzner)** vorbereitet, organisiert und durchgeführt.

Ein großes **DANKESCHÖN** an dieser Stelle an die Gemeinde Reichenau (federführend in der Organisation Frau Monika Mitter) für die Unterstützung bei der Infrastruktur und der Kulinarik für die Betriebe!



NOCKREGION



Kontakt: Claudia Platzner
 Regionalverband Nockregion
 Tel. 0676 7789 167 oder
claudia.platzner@nockregion-ok.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union


 Bundesministerium
 Landwirtschaft, Regionen
 und Tourismus

LE 14-20

LAND KÄRNTEN



■ Franz Klammer hat seinen Platz im Herzen von Bad Kleinkirchheim

Servus Franz! Ganz Bad Kleinkirchheim war am 6. Dezember - pünktlich zum Winter Opening - auf den Beinen, um die Eröffnung des Franz-Klammer-Platzes und die Segnung der Franz Klammer-Skulptur zu feiern: #servusfranz

Es war ein Winter-Auftakt, der Franz Klammer mit seiner Skiheimat einmal mehr "verbandelte". Der beste Abfahrtsrennläufer aller Zeiten feierte die "Eröffnung seines Platzes". Im Herzen Bad Kleinkirchheims - direkt vor dem Gebäude des Tourismusverbands - befindet sich nun offiziell der Franz-Klammer-Platz. Und damit alle schon beim Vorbeifahren wissen, dass eine Legende hier ihre Erfolgsgeschichte schrieb, zierte den Platz eine etwa drei Meter hohe Skulptur, geschaffen von Künstler Egon Gruber.

Rund Hundert geladene Gäste waren gekommen, um die Platz- und Skulpturensegnung zu feiern. Der Volksschulchor Bad Kleinkirchheim hat extra für diesen denkwürdigen Tag ein Lied als Hommage an Franz Klammer umgetextet. "Servus Franz!", hallte es durch die Menge, denn hier sind alle per Du mit ihm.

Winter-Kampagne "servusfranz"

Mit dem Winter-Opening startete der Tourismusverband Bad Kleinkirchheim die #servusfranz-Kampagne, in der die Verbundenheit der Bad Kleinkirchheimer mit ihrem Idol authentisch und humorvoll vor den Vorhang geholt wird. Erstmals wurde der Image-Film zur Kampagne #servusfranz, in dem auch Freunde und Wegbegleiter einen Auftritt haben, präsentiert. Jakob Forstnig, Tourismusverbands-Vorsitzender in Bad Kleinkirchheim: "Mit unserer #servusfranz-Kampagne erreichen wir einen nachhaltigen Effekt für den Tourismus. Aber vor allem sind die Eröffnung des Franz-Klammer-Platzes und die Einweihung der Franz Klammer Skulptur eine Herzensangelegenheit - sie sind das Symbol einer jahrelangen Freundschaft mit unserem Skikaiser."

Meet & Greet auf den Pisten mit dem Skikaiser

Wer den QR-Code abrufen, der auf der Franz Klammer-Skulptur angebracht ist, wird persönlich mit einer Botschaft von Franz begrüßt. Lust auf ein Meet & Greet? Auch in diesem Winter und darüber hinaus - denn Franz ist auch ein leidenschaftlicher Golfer, Biker und Wanderer - gibt es wieder viele Termine, um den Skikaiser "live" in Bad Kleinkirchheim zu erleben. Unvergesslich bleibt das Early Morning Skiing, wenn er in einem exklusiven Kreis auf den Sonnenhängen Bad Kleinkirchheims seine Fahrtechnik-Tricks weitergibt und so manche Anekdote aus seiner Sportkarriere erzählt. Termine Early Morning Skiing "Ski vor 9": 7. Jänner sowie 4., 11. und 18. Februar 2025 "Früher hatte ich immer einen Schleim, wenn es vor dem Rennen geschneit hatte. Da war die Piste nämlich derart langsam, dass sich auch meine Konkurrenten eine gute Zeit holten. Dann konnte ich mein Können, das ich mir in meiner Jugend in Bad Kleinkirchheim angeeignet, nicht gebührend ausspielen", fand Franz Klammer spontan die passende Anekdote zum einsetzenden Schneefall, der Lust auf einen Winterurlaub in Kärnten macht.

Markenbotschafter und Leitfigur

Klaus Ehrenbrandtner, Geschäftsführer der Kärnten Wer-



© arno gruber sen.(2)

bung: "Für den Kärntner Tourismus ist Franz Klammer ein wichtiger Markenbotschafter. Er vermittelt seit Jahren nicht nur seine Leidenschaft für den Skisport, sondern auch für die Schönheit und Gastfreundschaft Kärntens. Die Freude für den Skisport wurde und wird durch Leitfiguren wie Franz geprägt. Seine Leistungen für den Kärntner Tourismus werden heute einmal mehr entsprechend gewürdigt. 75 Prozent der Winterurlauber in Kärnten geben als Reisemotiv "alpinen Wintersport" an."

Bad Kleinkirchheims Bürgermeister Matthias Krenn zeigte sich stolz, dass die Geschichte des Weltcuports in vielerlei Hinsicht mit Franz Klammer verbunden ist: "1971 feierten wir seinen ersten geschichtsträchtigen Europacupsieg in der Abfahrt auf der FIS K 70, die nach ihm benannt wurde. Seit dieser Zeit kamen 30 Weltcuprennen in Bad Kleinkirchheim zur Austragung, 2003 wurde mit der neuen "FIS Kärnten - Franz Klammer" eine weitere Weltcupstrecke feierlich eröffnet. Franz Klammer hat in unserer Gemeinde wertvolle Spuren gezogen, auf die wir stolz sind." Seit 2013 ist der Olympiasieger auch Ehrenbürger des Ski- und Thermenorts.

Leuchtturmprojekt "Dorfplatz neu"

Für den Tourismusverband und die Gemeinde ist das heurige Winter-Opening aber auch in einer anderen Hinsicht von Bedeutung. Es bildet den offiziellen Start für die Umsetzung des Leuchtturmprojekts "Dorfplatz neu". 2,4 Millionen Euro werden in die touristische Ortskernentwicklung investiert. Die Grünflächen im Kurpark zwischen der Familien- und Gesundheitsthermie St. Kathrein und der Maibrunnbahn werden nachhaltig gestaltet und zum Begegnungsraum für alle. Bürgermeister und Obmann der Leader-Region Nockberge Matthias Krenn: "Mit dem Dorfplatz-Projekt entsteht ein Ort für Feste, regionale Bauernmärkte, Adventmärkte und viele weitere Anlässe. Das Leuchtturmprojekt wird über die Leader-Region mit 150.000 Euro gefördert, 900.000 Euro stammen aus der Co-Finanzierung von Gemeinde und Land Kärnten. Die restlichen Mittel stammen vom Tourismusverband Bad Kleinkirchheim." Die Planung obliegt Landschaftsarchitekt Andreas Winkler aus Seeboden.

"Der Ausbau der touristischen Infrastruktur ist entscheidend, um Kärnten weiterhin ganzjährig als attraktive Destination zu positionieren. Mit diesem Projekt setzt Bad Kleinkirchheim einen zukunftsweisenden Schritt, um die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Region zu steigern und die regionale Wertschöpfung nachhaltig zu sichern. Es freut mich, dass ich dieses Projekt seitens des Tourismusreferats erheblich unterstützen konnte und dadurch wichtige Mittel nach Oberkärnten fließen", betont Tourismuslandesrat Sebastian Schuschnig, der bei der Pressekonferenz von Landtagsabgeordneten und Bürgermeister Michael Maier vertreten wurde.

■ KEM Nockberge Exkursion Trinkwasserkraftwerk:

Die Exkursion zum Trinkwasserkraftwerk Paternion bot den Teilnehmern einen umfassenden Einblick in die Trinkwasserversorgung mit gleichzeitiger Stromerzeugung. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister von Paternion, Manuel Müller, führte Wasserwerksleiter und Obmann der Kärntner Wasserer Fredi Gailberger die Gruppe aus Bürgermeister:innen, Amtsleiter:innen, KEM Manager:innen, HTL Professoren/ HTL Schülern sowie Wassermeistern aus dem KEM Gemeinden durch die Anlage. Er zeigte, wie die Trinkwasserversorgung über EDV überwacht und gesteuert wird. Ein Highlight war der Besuch des Hochbehälters Scharnitzen, wo die Funktion der eingebauten Pumpe zur Stromerzeugung erklärt wurde. Ein weiteres interessantes Ziel war das Wasserschloss Markt Paternion, das seit 1912 in Betrieb ist und eine Pelton turbine zur Stromerzeugung nutzt. Die Exkursion endete mit Bauernhofbrötchen und regen Fachlichen Austausch aller Beteiligten.



■ Österreichischer Kameradschafts- bund Ortsverband Reichenau

Der langjährige Funktionär und Obmannstellvertreter des ÖKB Ortsverbandes Reichenau Walter NIEDERBICHLER, feierte im November seinen 75sten Geburtstag, den er im Lottocafe SCHAGER in Patergassen am 5. 12. 2024 im Rahmen eines größeren Freundeskreises feierte. Daran nahmen auch der eingeladene Bgm LESSIAK und der Vorstand des ÖKB Reichenau teil.



■ Angebote bei vitamin R 2025

Familien-, Schwangeren- und Rechtsberatung

Sie können sich gerne an das Team der Familienberatungsstelle von vitamin R wenden. Wir erarbeiten mit Ihnen individuelle Lösungen, geben Orientierungs- und Entscheidungshilfe und informieren in sozialen und rechtlichen Belangen. Unsere Hebammen stehen Ihnen gerne vor und nach der Geburt für Fragen zur Verfügung.

Alle Beratungen sind kostenlos, anonym und unterliegen der absoluten Verschwiegenheitspflicht!

Geburtsvorbereitung: Ab Freitag, 7. Feber 2025, 18.30 Uhr, Mehrzweckraum von vitamin R

Anmeldung: Hebamme Manuela Florian 0699/116 85 000

Baby-Treff (Babys bis zum 9. Lebensmonat)
dienstags ab 14. Januar 2025, 9.30 bis 11 Uhr

Weltentdecker-Treff (Kinder zw. dem 10.–18. Lebensmonat)
mittwochs ab 15. Januar 2025, 9.30 bis 11 Uhr

Eltern-Kind-Treff (Kinder ab 1 ½ Jahren)
donnerstags ab 16. Januar 2025, 9.30 bis 11 Uhr

Hope2-Reihe mit Mag.^a Dr.ⁱⁿ Karin Kaiser-Rottensteiner
Herzenorientierte Persönlichkeitsentwicklung & Erziehung
2. April 2025: Auf der Suche nach dem guten (Familien-) Leben

30. April 2025: Was Kinder (und ihre Eltern) heute wirklich brauchen

14. Mai 2025: Die ganze Kindheit an einem Tag

11. Juni 2025: Wesentlich leben – wenn weniger mehr ist

Anmeldungen und Informationen
im Büro von vitamin R: 04246/4920
oder office@vitamin-r.at



■ ****Hobbyfotografen aufgepasst!****

Für unsere zukünftigen Gemeindekalendarer suchen wir Ihre **beeindruckenden Fotos!** Wenn Sie ein Bild für die Veröffentlichung im Gemeindekalendarer zur Verfügung stellen möchten, senden Sie uns bitte Ihr Foto im Format .jpg (mindestens 1 MB in druckfähiger Auflösung) an die E-Mail-Adresse: anita.kohlmayer@ktn.gde.at



Bitte vergessen Sie nicht, eine kurze Bildbeschreibung sowie den Bildnachweis beizufügen. Der Ausschuss für Familie, Soziales, Sport und Kultur wird unter allen Einsendungen die Auswahl für unseren Gemeindekalendarer treffen.

Wir freuen uns auf Ihre kreativen und inspirierenden Bilder! Machen Sie mit und zeigen Sie, was unsere Gemeinde zu bieten hat!

■ Kinder auf die Bretter – kostenlos!

Während die Preise für Freizeitaktivitäten stetig steigen, setzt das Kärntner Schigebiet Falkert wieder ein starkes Zeichen für die junge Generation: Skifahren ohne finanzielle Hürde! Betreiberfamilie Köfer führt das beliebte Angebot aus dem Vorjahr fort und ermöglicht auch in der Wintersaison 2024/25 Gratis-Skifahren für alle Kinder der Gemeinden Reichenau und Gnesau. Das alpine Erlebnis wird für die Kids aus den Orten Reichenau und Gnesau in der kommenden Saison zum kostenfreien Abenteuer. Alle Kinder bis zum Geburtsjahrgang 2010, die in den Gemeinden Reichenau sowie Gnesau beheimatet sind, genießen im Heidi-Alm Skipark am Falkert die Freiheit des kostenlosen Skifahrens. Zwischen dem 14. und 23. Dezember 2024 können sich die kleinen Schnee-Enthusiasten ihre gratis Saisonkarte direkt an der Kassa des Heidi-Alm Skiparks sichern – einfach den Ausweis oder die Meldebekräftigung vorzeigen und los geht's auf die Piste!

Naturschnee-Paradies. „Wir sind das richtige Schigebiet für Naturschneeliebhaber“, betont Lukas Köfer stolz. Tatsächlich legt der Heidi Alm Skipark Falkert einen besonderen Fokus auf Naturschnee. Die neueste Anschaffung, der digitale Snowsat, ermöglicht es den Winterprofis, die Schneehöhen präzise zu messen und so ein ideales Schneemanagement zu betreiben. Neben dem Engagement für beste Schneequalität investiert Familie Köfer ebenso in modernste Technik: Eine brandneue Pistenraupe bereichert den technischen Fuhrpark.

Mehr als nur Skifahren – Alpines Wintervergnügen für alle. Doch nicht nur Skifahrer kommen am Falkert auf ihre Kosten. Alternativen wie die Rodelbahn, Schneeschuhwandern, Winterwandern, Langlaufen, Eislaufen am See oder der „1. Kärntner Schitourenlehrpfad“ bieten auch denjenigen

Abwechslung, die sich nicht auf die „Brettln“ wagen. Dieser besondere Lehrpfad bietet nicht nur atemberaubende alpine Panoramen, sondern auch wertvolles Wissen rund ums Schitourengehen, von Sicherheitstechniken bis zur optimalen Ausrüstung – ein Muss für Einsteiger und Experten, die ihre Fertigkeiten verfeinern wollen.

Ein Herz für den Nachwuchs. „Für uns ist es eine Frage der Verantwortung und des Herzens“, betont Julia Köfer. „Wir möchten, dass alle Kinder den Zugang zu Outdoor-Freizeitmöglichkeiten haben, auch in Zeiten der Teuerungen.“ Die Aktion der Familie Köfer steht für Nachwuchsförderung und den Wunsch, dass Kinder die Schönheit der Natur erleben. Mit dieser großzügigen Geste hofft das Schigebiet, auch andere heimische Anbieter zu inspirieren, ähnliche Initiativen zu starten. Hinweis: Diese Initiative erfolgt ohne die Unterstützung einer öffentlichen Einrichtung.

Kontakt: SLF Skilifte Falkert GmbH, Falkertsee 2, 9564 Falkert, Tel.: 04275 7222, skipark@heidialm.at

Leistbares Skivergnügen:

Erwachsenen-Tageskarte um 37 Euro

Familien-Special: 3-Stunden-Karte für 2 Erwachsene und 1 Kind um 80 Euro



© Christoph Rossmann

■ Bauerngemeinschaft Nockberge

Wie alle Jahre wieder haben wir am Wochenende um den 8. Dezember unseren Winterausflug veranstaltet. Dieses Jahr blieben wir wieder in der näheren Region. Am Vormittag besuchten wir das Sägewerk und Holzhandelsunternehmen Seebacher in Gnesau. Dort erhielten wir wissenswerte Einblicke in die Schnittholz- und Hobelwarenproduktion der heimischen Holzarten Zirbe, Fichte und Lärche. Nach der kulinarischen Mittagseinkehr beim Forellenhof Pluch auf der Prekowa ging die Reise weiter nach Himmelberg. Hier besuchten wir die Familie Ebner Gotthard und Petra vlg. Taletschger und durften uns als mehrheitlich begnadete Rinderhalter in die Welt der Ziegenzucht verführen lassen. Petra (gebürtige Reichenauerin) servierte uns Glühmost und Ziegenprodukte und die Kinder unterhielten uns mit einem musikalischen Adventkonzert. Als Abschluss des Tages besuchten wir noch Familie Dörfler vlg. Großharder in Feldkirchen. Dieser engagierte Betrieb produziert und vermarktet Milch und Milchprodukte in Heumilchqualität und die Mitglieder durften unter anderem den Melkroboter und die neue Heubelüftung besichtigen. Im Anschluss durfte auch die Verkostung des Birnen Edelbrandes der Saison nicht ausgelassen werden. Vielen Dank an die Betriebe für die Bereitschaft uns aufzunehmen und zu verköstigen, und



all unseren Mitgliedern ein Dankeschön für die Zusammenarbeit 2024 und wünschen besinnliche Feiertage im Kreise der Familien.



© Mag. Margarete Puschnitz (5)

Von li. nach re.: Gewerberechtl. Geschäftsführer BV Nockfleisch Erich Bacher, 1. Vizebürgermeisterin von Gnesau Brigitte Ritzinger, Landesinnungsgeschäftsführer DI Martin Muschlin, Obmann BV Nockfleisch Erwin Walder, 1. Vizebürgermeisterin von Ebene Reichenau Sonja Pertl, DI Stefan Domej, Landwirtschaftskammerpräsident Siegfried Huber, Monika Mitter, Fleischer Innungsmeister Raimund Plautz

■ 25 Jahre Bäuerliche Vermarktungsgemeinschaft Nockfleisch – Regionalität und Qualität feiern Jubiläum

Die **Bäuerliche Vermarktungsgemeinschaft Nockfleisch** feiert in diesem Jahr ihr **25-jähriges Jubiläum**. Gegründet im Jahr 1999, hat sich die Gemeinschaft aus der Region Nockberge zu einem festen Bestandteil der landwirtschaftlichen Selbstvermarktung in Kärnten entwickelt. Was mit der Errichtung einer Schlachthalle begann, ist heute eine erfolgreiche Genossenschaft mit 15 Mitgliedern, die ihre hochwertigen Produkte ohne Zwischenhändler direkt an Kunden in der Region und darüber hinaus verkauft.

Von der Hausschlachtung zur modernen Vermarktungsgemeinschaft

Der Ursprung von Nockfleisch liegt in den späten 1990er Jahren, als eine neue Verordnung die **Hausschlachtung** verbot. Statt sich damit abzufinden, beschlossen **57 Bauern** aus den Gemeinden Gnesau, Ebene Reichenau und Bad Kleinkirchheim, sich zusammenzuschließen und eine eigene **Schlachthalle** zu errichten. Mit großem Engagement und Pioniergeist wurde die Halle gebaut und Ende **1998** feierlich eröffnet – der erste Schritt in eine erfolgreiche Zukunft.

Im Jahr **1999** wurde innerhalb des Vereins die **ARGE Nockfleisch** gegründet, damals bestehend aus acht Mitgliedern. Zweimal im Monat wurde ein Rind, einmal in der Woche ein Schwein geschlachtet. Der erste offizielle Verkauf fand am **11. September 1999** statt. Seitdem wurde kontinuierlich in den Ausbau und die Modernisierung investiert: Kühlanlagen, eine Selch- und Reiferäume wurden errichtet, um die Fleisch- und Wurstprodukte optimal zu verarbeiten und zu lagern. Bald darauf entstand ein **Bauernladen**, in dem neben Fleisch und Wurst auch regionale Spezialitäten wie Brot, Käse, Schnaps und Honig angeboten wurden.

Wachstum und Professionalisierung

Im Jahr **2004** erfolgte die Umwandlung der ARGE Nockfleisch in eine **Genossenschaft m.b.H.**, ein entscheidender Schritt in der Weiterentwicklung der Vermarktungsgemeinschaft. Die Produktpalette wurde erweitert und zwischen **2005 und 2009** erweiterten wir unser Verkaufsgebiet durch die Anmietung eines **Fleischerfachgeschäfts in Himmelberg**, und 2010 eröffneten wir ein weiteres Geschäft in **Feldkirchen**, das mit viel handwerklichem Geschick von unseren Mitgliedern eingerichtet wurde. 2018 wurde die Filiale in Feldkirchen eigenständig, als ein Mitglied sie übernahm und eine neue Genossenschaft gründete. Besonders stolz ist die Gemeinschaft auf ihre handwerklich hergestellten Spezialitäten wie den **Gurktaler Luftgeselchten Speck**, luftgetrocknete Würstl und weitere Dauerwaren, die weit über die Region hinaus geschätzt werden.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein war die Eröffnung des **Online-Webshops** im Jahr **2018**, der es Nockfleisch ermöglicht, seine Produkte europaweit zu versenden. Vom traditionellen Speck bis zu den beliebten Knabbernocki können Kunden in der gesamten EU die hochwertigen Produkte aus den Nockbergen genießen.

Mitarbeiter und Lehrlingsausbildung – Der Schlüssel zum Erfolg

Der Erfolg der Gemeinschaft basiert nicht nur auf der Qualität der Produkte, sondern auch auf einem starken und motivierten Team. Derzeit beschäftigt Nockfleisch drei **Fleischfachmänner** und bildet **drei Lehrlinge** aus. Im Laufe der Jahre wurden bereits **sechs Lehrlinge** erfolgreich zu Fleischfachmännern ausgebildet. Ein besonderer Dank gilt



Von li. nach re.: Pinzgauerzüchter Matthias und Horst Schnit-
zer, Obmann BV Nockfleisch Erwin Walder, Mag. Melanie
Schnitser, Gewerberechtl. Geschäftsführer BV Nock-
fleisch Erich Bacher



Von li. nach re.: Melanie und Erich Bacher mit dem
Team Kaslab'n

dabei **Rudi**, dem erfahrenen Lehrmeister, der sein Wissen und seine Fertigkeiten mit Geduld und Hingabe an die nächste Generation weitergibt.

Auch das Verkaufsteam spielt eine entscheidende Rolle: Unter der Leitung von Andrea Perl sorgen **Olivia, Karin und Jenny** mit viel Fingerspitzengefühl und Fachwissen dafür, dass jeder Kunde im **Bauernladen** bestens beraten wird. Seit **25 Jahren** ist **Pepi** auf den **Bauernmärkten in Feldkirchen** für die Kunden da, und seit **2021** betreut **Michaela** den Markt in **Radenthein** mit großem Engagement. Ein besonderer Dank geht an alle ehemaligen Mitarbeiter, die die Entwicklung der Gemeinschaft mitgeprägt haben, insbesondere an **Ingo**, den ersten Fleischer, der von Anfang an eine tragende Rolle im Aufbau der Genossenschaft spielte.

Nachhaltigkeit und Verantwortung – Ein Blick in die Zukunft

Auch für die kommenden Jahre hat sich die Gemeinschaft viel vorgenommen. **Tierwohl** und Nachhaltigkeit stehen weiterhin im Mittelpunkt. Die kurzen Transportwege, die Bewahrung der regionalen Wertschöpfung und der Erhalt der einzigartigen **Kulturlandschaft Nockberge** sind zentrale Anliegen. Besonders stolz ist Nockfleisch auf die Almhaltung der Tiere, die nicht nur das Wohl der Rinder fördert, sondern auch die Landschaft der Region erhält.

Mit der Gründung einer **Energiegemeinschaft** und der Nutzung eines **Kleinwasserkraftwerks** zur Stromversorgung geht Nockfleisch auch in puncto Energie neue Wege. Diese

Nockfleisch
Spezialitäten aus den Nockbergen

**FÜR IHR FESTMAHL ZU WEIHNACHTEN BIETEN WIR IN
UNSEREM BAUERNLADEN IN PATERGASSEN AN:**

- **Frischfleisch:** Wild, Nockberge Almrind, Kärntner Freiluftschwein und Lamm aus Kärnten.
- **Zünftige Jausenschmankerln:** Geräucherter Speck, Gurktaler Luftgeselchter Speck, Salami, Würstl, Selcher, Bauernbrot uvm.
- **Spezialitäten:** Unsere beliebten Kräuterlaibchen, Bündner Fleisch u. a. köstliche Spezialitäten.

Am 21. Dezember von 8:00 bis 12:00 Uhr gibt es bei unserem Bauernladen in Patergassen eine Würstlverkostung von unseren frischen Weihnachtsselchern.

Weihnachtsöffnungszeiten

Mo. 23.12. + Fr. 27.12.:
8:30 bis 17:00 Uhr

Di. 24.12.:
8:30 bis 12:00 Uhr

Sa. 28.12.: 8:00 bis 12:00 Uhr

Mo. 30.12. + Do. 2.1.:
8:30 bis 17:00 Uhr

Di. 31.12. + Sa. 4.1.:
8:30 bis 12:00 Uhr

Fr. 3.1.: 8:30 bis 17:00 Uhr

Frühe Weihnachten!

© Foto: Mag. Marion Puschnitz

**Öffnungszeiten
ab 7.1.2025**

Di. – Mi.: 8:30 bis 12:30 Uhr
Do. – Fr.: 8:30 bis 17:00 Uhr
Sa.: 8:00 bis 12:00 Uhr

BV Nockfleisch Vorwald 84, 9564 Patergassen
Tel.: 04275/301 • Fax.: 04275 301-5 • verkauf@nockfleisch.at oder
office@nockfleisch.at • www.nockfleisch.at

nachhaltige Energiequelle ermöglicht es der Gemeinschaft, ressourcenschonend zu produzieren und gleichzeitig den ökologischen Fußabdruck zu reduzieren.

Dank an treue Kunden und Partner

Abschließend möchte sich die Bäuerliche Vermarktungsgemeinschaft Nockfleisch bei ihren treuen Kunden und Partnern bedanken. Ohne die Unterstützung der Menschen aus der Region und darüber hinaus wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Die Gemeinschaft ist stolz darauf, auch nach **25 Jahren** ein verlässlicher Partner für regionale Qualität und Nachhaltigkeit zu sein – und freut sich auf viele weitere erfolgreiche Jahre.



Von li. nach re.: Obmann BV
Nockfleisch Erwin Walder, Ob-
frau Genussland Kärnten Petra
Pobaschnig, Gewerberechtl.
Geschäftsführer BV Nock-
fleisch Erich Bacher

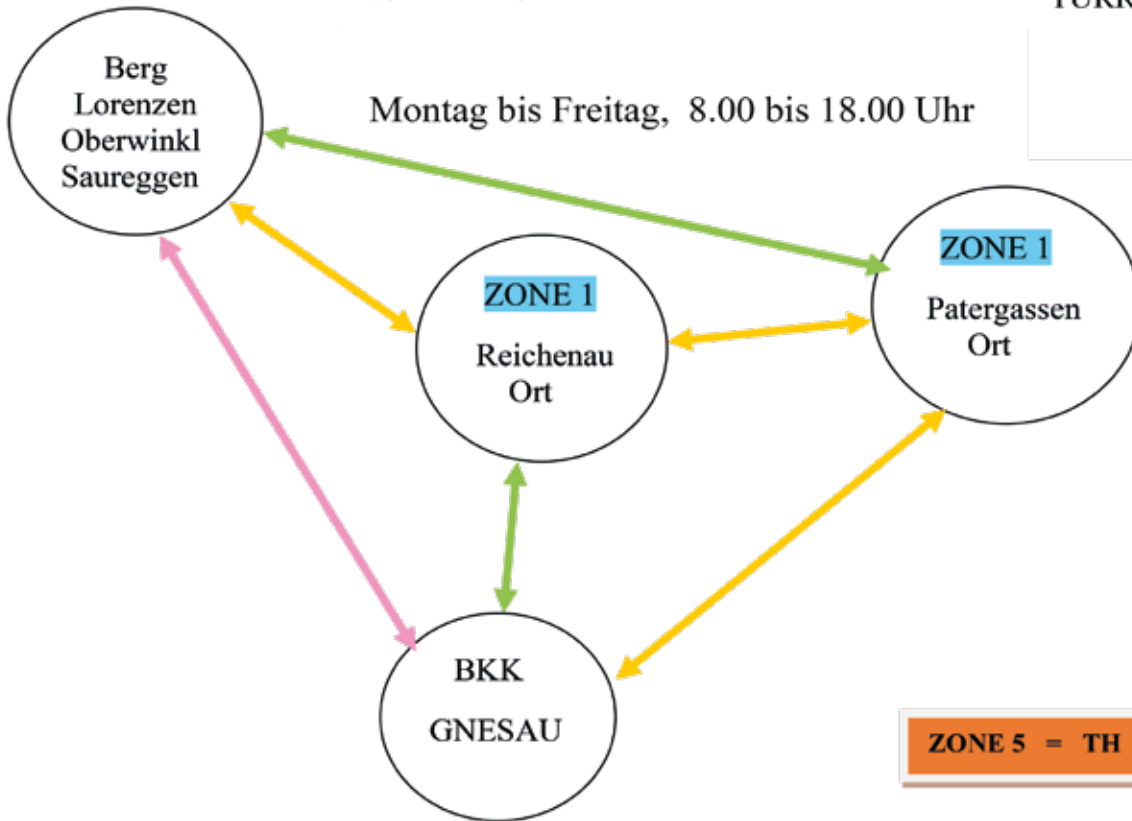


Karin Walder war beim
25 Jahr Jubiläum für die
Küche verantwortlich

SENIORENTAXI

FALKERT Nach Anfrage
TURRACH (Büro)

Montag bis Freitag, 8.00 bis 18.00 Uhr



ZONE 5 = TH → BKK

PATERGASSEN ORT

Lassen, St.Margarethen, Plaß,
Wiederschwing, Wiedweg, Vorwald,
Rottenstein, Vorderkoflach

REICHENAU ORT

Hinterkoflach,
Winkl (Partl), Schuß (Reichenau)

	<i>EINFACH</i>	<i>RETOUR</i>	<i>E R GEMEINDE</i>		<i>E R KUNDE SB</i>	
ZONE 1	12,--	24,--	7,--	14,--	5,--	10,--
ZONE 2	16,--	32,--	9,--	18,--	7,--	14,--
ZONE 3	25,--	50,--	15,--	30,--	10,--	20,--
ZONE 4	32,--	64,--	20,--	40,--	12,--	24,--
ZONE 5	42,--	84,--	25,--	50,--	17,--	34,--

Müllabfuhrtermine 2025

Datum	14 tägig	monatlich	2 monatlich	3 monatlich	* Außentour Müllsäcke
Freitag, 10. Jänner 2025	14 tägig				
Montag, 13. Jänner 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 24. Jänner 2025	14 tägig	4 wöchig	2 monatlich		
Freitag, 7. Februar 2025	14 tägig				
Montag, 10. Februar 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 21. Februar 2025	14 tägig	4 wöchig		3 monatlich	
Freitag, 7. März 2025	14 tägig				
Montag, 10. März 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 21. März 2025	14 tägig	4 wöchig	2 monatlich		
Freitag, 4. April 2025	14 tägig				
Montag, 7. April 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 18. April 2025	14 tägig	4 wöchig			
Freitag, 2. Mai 2025	14 tägig				
Montag, 5. Mai 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 16. Mai 2025	14 tägig	4 wöchig	2 monatlich	3 monatlich	
Freitag, 30. Mai 2025	14 tägig				
Montag, 2. Juni 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 13. Juni 2025	14 tägig	4 wöchig			
Freitag, 27. Juni 2025	14 tägig				
Montag, 30. Juni 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 11. Juli 2025	14 tägig	4 wöchig	2 monatlich		
Freitag, 25. Juli 2025	14 tägig				
Montag, 28. Juli 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 8. August 2025	14 tägig	4 wöchig		3 monatlich	
Freitag, 22. August 2025	14 tägig				
Montag, 25. August 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 5. September 2025	14 tägig	4 wöchig	2 monatlich		
Freitag, 19. September 2025	14 tägig				
Montag, 22. September 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 3. Oktober 2025	14 tägig	4 wöchig			
Freitag, 17. Oktober 2025	14 tägig				
Montag, 20. Oktober 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 31. Oktober 2025	14 tägig	4 wöchig	2 monatlich	3 monatlich	
Freitag, 14. November 2025	14 tägig				
Montag, 17. November 2025					Außentour Müllsäcke
Freitag, 28. November 2025	14 tägig	4 wöchig			
Freitag, 12. Dezember 2025	14 tägig				
Montag, 15. Dezember 2025					Außentour Müllsäcke
Samstag, 27. Dezember 2025	14 tägig	4 wöchig	2 monatlich		

*) für Haushalte, die mit dem Pressmüllwagen nicht erreicht werden können - Müllsackabfuhr
Gemeinde Reichenau, 9565 Ebene Reichenau 80
Internet: www.reichenau.gv.at, E-Mail: reichenau@ktn.gde.at, Tel. 04275 7000

GEMEINDE BAD KLEINKIRCHHEIM

Kirchheimer Weg 1
9546 BAD KLEINKIRCHHEIM
Tel.: +43 (0)4240/8182, Fax: -36
E-Mail: bad-kleinkirchheim@ktn.gde.at
www.bad-kleinkirchheim.gv.at



GEMEINDE REICHENAU

Ebene Reichenau 80
9565 EBENE REICHENAU
Tel.: +43 (0)4275/218, Fax-10
E-Mail: reichenau@ktn.gde.at
www.reichenau.gv.at



Informationen zum Alt- und Problemstoffsammelzentrum Bad Kleinkirchheim - Reichenau

Standort: Offenbachweg 6, 9546 Bad Kleinkirchheim

Öffnungszeiten - 2025 zu folgenden Terminen:

samstags von 08 – 11 Uhr: 04.01. | 01.02. | 01.03. | 05.04. | 03.05. | 07.06. |
05.07. | 02.08. | 06.09. | 04.10. | 08.11. | 06.12. |
freitags von 10 – 13 Uhr: 14.03. | 18.04. | 16.05. | 20.06. |
18.07. | 22.08. | 19.09. | 17.10. |

Alt- und Problemstoffe dürfen nur in dieser Zeit und nur bei Anwesenheit eines Gemeindemitarbeiters abgegeben werden. **Illegale Ablagerungen** außerhalb der Öffnungszeiten werden **ausnahmslos zur Anzeige** gebracht.

Entsorgungsmöglichkeit ausschließlich für Privathaushalte!

Um den Ablauf zügig abzuwickeln und Wartezeiten zu vermeiden, sind die Alt- und Problemstoffe schon im Vorhinein zu sortieren und zu übergeben!

Entsorgungspreise ab 01.03.2023:

▪ Altreifen PKW ohne Felgen	EUR	4,00
▪ Altreifen PKW mit Felgen	EUR	8,00
▪ Altreifen LKW/Traktor ohne Felgen	EUR	20,00
▪ Altreifen LKW/Traktor mit Felgen	EUR	27,00
▪ Bauschutt per m ³	EUR	61,00
▪ Sperrmüll per m ³	EUR	39,00
▪ Sperrmüll - Kleinstmengen	EUR	6,00
▪ Altholz per m ³	EUR	33,00
▪ Altholz-Kleinstmengen	EUR	6,00
▪ Feuerlöscher, Ölradiatoren per Stück	EUR	17,00

Kostenlos entsorgt werden:

Haushaltsschrott/Alteisen, Elektro-Altgeräte (TV/PC-Geräte, Waschmaschinen, Kühlgeräte, Bildschirme und dgl.), Kabel, Gartenabfälle sortiert, Gras-, Strauch- und Baumschnitt, Problemstoffe (Säuren, Laugen, Chemikalien, Lacke, Farben, Altöl, Frittieröle, Speiseöle, Speisefette (Ölis erhältlich beim ASZ) Arzneimittel/Altmedikamente, Batterien, Spraydosen etc., Altglas (Fensterglas, Flachglas), Kartonagen, EPS-Styropor (reinweiß), Agrarfolien (sortiert, besenrein, ohne Schnüre, ohne Netze – Abgabe von November bis Mai möglich), Kunststoffe (Kanister, Eimer, Nichtverpackungen), Grünschnitt, Strauchschnitt bis 31.10.

Eine genaue Auflistung finden Sie im **Abfall-Trenn-ABC** auf der Rückseite, auf unserer Homepage www.bad-kleinkirchheim.gv.at bzw. ist erhältlich im Gemeindeamt Bad Kleinkirchheim – Hr. Rauter, Tel. Nr. +43 (0)4240 8182 DW 31.

Bei **Fragen oder Anregungen** rund um das Thema Entsorgung von Alt- und Problemstoffen können Sie sich gerne an unsere geschulten Mitarbeiter des Gemeindebauhofes unter der **Tel. Nr. +43 (0)664 4139535** wenden – vielen DANK!

Abfalltrennung leicht gemacht!

Bunt- und Weißglas



Bunt- bzw. Weißglasbehälter

- Flaschen
- Parfümflacons
- Lebensmittelgläser
- Einwegflaschen
- Medizinflaschen
- Glasampullen
- Kosmetikflaschen

Weiß- und Buntglas trennen! Verschlüsse entfernen!

Papier und Karton



Rote Tonne

- Zeitungen
- Illustrierte
- Prospekte
- Hefte
- Bücher
- Schreibpapier
- Kataloge
- Fensterkuverts
- Karton
- Wellpappe
- Kraftpapiersäcke

Karton immer falten!

Leicht- und Metallverpackungen



Gelber Sack / Gelbe Tonne

- Weißblechdosen
- Getränke Dosen
- Konservendosen
- Alufolien
- Kronenkorken, Getränkeverschlusskappen
- Tuben aus Metall
- spachtelreine bzw. tropffreie Farb- und Lackdosen
- restentleerte (druckgasfreie) Spraydosen

Bitte alle Verpackungen restentleert einwerfen!

Bioabfall



Braune Tonne / Komposthaufen

- Obst- und Gemüsereste
- verdorbene Lebensmittel
- Lebensmittelreste
- Eierschalen
- Kaffeesatz und Filter
- Teebeutel
- Schnittblumen
- Gartenabfälle

Biotonne: zur Verbesserung der Hygiene dienen Papier- oder Maisstärkesäcke!

Restmüll



Schwarze Tonne

Abfälle die nicht getrennt gesammelt werden:

- Porzellan & Keramik
- Glühbirnen
- Fotos
- Zahnbürsten
- verschmutzte Verpackungen
- Asche (Kohleofen)
- Wegwerfwindeln
- Hygieneartikel
- Spielzeug
- kaputte Schuhe
- Strumpfhosen

- Verschlüsse
- Deckel
- Porzellan
- Steingutflaschen
- Keramik
- Glasgeschirr
- Trinkgläser
- Glühlampen
- Fensterglas
- Spiegelglas
- Drahtglas
- Glasteile von Elektrogeräten (z.B. Ceranfelder)

- Hygienepapier
- Taschentücher
- verschmutztes Papier
- beschichtetes Papier
- Kohlepapier
- Tapeten
- verschmutzte Tiefkühlverpackungen
- Servietten
- Getränkekartons

- Spraydosen und Gaskartuschen etc. mit Restinhalten
- Waschespinnen
- Töpfe
- Pfannen
- Schrauben
- Nägel
- Metallteile
- Draht
- E-Geräte
- Eisenschrott

- Einweg-Handschuhe
- Schlauchboote
- Luftmatratzen
- Duschvorhänge
- Planen
- Kinderspielzeug
- Waschkörbe
- Rohre
- Gartenschläuche
- Gummistiefel
- Zahnbürsten
- Kleiderbügel
- Videokassetten

- Plastiksäcke
- Verpackungen
- Flüssige Abfälle (Speiseöl und -fette)
- Kohle, Koks, Asche
- Tierkadaver
- Haustierkot und Streu
- Windeln, Hygieneartikel
- Zigarettenstummel
- Problemstoffe
- Staubsaugenhalt, Kehricht
- Kaffee- und Teekapseln
- Steine, Bauschutt, Sperrmüll
- Weihnachtsbaum e

Abfälle, die getrennt gesammelt und verwertet werden können:

- Tragbare Kleider und Schuhe
- Verpackungen (Glas, Metall, Karton, Kunststoff)
- Bioabfall
- Elektroaltgeräte
- Altpapier
- Problemstoffe

Altstoffsammelzentrum - ASZ

Elektroaltgeräte und Batterien



- Wasch- und Geschirrspülmaschinen, E-Herde
- Kühl- und Gefriergeräte
- Fernseher
- Computer und Bildschirme
- Elektrolüfter
- Spar- und Leuchtstofflampen
- Altgerätebatterien (Trockenbatterien)

Schrott



- Eisenteile, Torstahl, Blech
- Kabel, Draht, Seile
- Fahrräder
- Bügelbrett, Servierplatten aus Metall, Besteck, Kerzenständer
- Metallrohre, Armaturen, Regenrinnen...

Problemstoffe



- Altöl
- Lösungs- & Desinfektionsmittel
- Nitroverdünnung, Farben und Lacke
- Quecksilber(-thermometer)
- Fotochemikalien
- Medikamente, Kosmetika
- Säuren, Laugen

Sperrmüll



Hausrat, der auf Grund seiner Größe & Form nicht in den Restmüllbehälter passt!

- kaputte Polstermöbel
- Teppiche
- Sportgeräte, Ski
- Kinderwagen...

Altholz behandelt



- Möbelteile aus Holz ohne Polsterung
- Spanplatten, Sperrholz und lackierte Holzteile
- Holzfenster und -türen
- Imprägnierte Hölzer, wie z.B. Zaunpfähle, Verschalungen,...

Altspeseöl und -fett



- Gebrauchte Fritier- und Bratenfette bzw. -öle
- Öle von eingelegten Speisen (Fisch, Schafskase, ...)
- Butterschmalz und Schweineschmalz
- Verdorbene und abgelaufene Speiseöl und -fette

Textilien und Schuhe



- Gebrauchte, aber noch tragbare Kleidungsstücke
- Saubere Babykleidung
- Bettwäsche und Decken
- tragbare Schuhe paarweise zusammenbinden
- **Bitte in durchsichtigen Säcken verpacken und verschnüren!**

Bauschutt



- Reiner Bauschutt (ohne Verunreinigung durch Kunststoff, Holz, Metall, ...)
- Fliesen
- Dach- und Deckenziegel
- Zement, Mörtel und Verputze
- Kies
- Gasbetonprodukte (YTONG)

Reifen

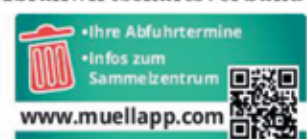


- PKW-Reifen mit oder ohne Felgen

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Mitarbeitern Ihrer Heimatgemeinde und beim Abfallwirtschaftsverband



Abfallwirtschaftsverband Spittal / Drau
A-9800 Spittal / Drau, Schüttbach 27
Tel.: +43(0)4762 3404
office@awvspittal.at • www.awvspittal.at



GELBER SACK – ABFUHRTERMINE 2025

Alle Leicht – und Metallverpackungen
 Kunststoffverpackungen, Tetra Pak, Metallverpackungen

- Montag, 27.01.2025
- Montag, 24.02.2025
- Montag, 24.03.2025
- **Dienstag, 22.04.2025**
- Montag, 19.05.2025
- Montag, 16.06.2025
- Montag, 14.07.2025
- Montag, 11.08.2025
- Montag, 08.09.2025
- Montag, 06.10.2025
- Montag, 03.11.2025
- Montag, 01.12.2025
- Montag, 29.12.2025



Die Sammlung erfolgt **alle 4 Wochen nach einem Abholplan**. Sammelpartner ist die Firma Peter Seppele Gesellschaft m.b.H, Bahnhofstraße 79, 9710 Feistritz/Drau, Tel. 04245 2352, www.seppele.at

Die Behälter/Säcke sind zu den angeführten Terminen bis spätestens **6.00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz** bereitzustellen! Nur so kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich. Im Winter kann sich die Abfuhr bei Schneefall verzögern!

Ab 1. Jänner 2025 kommt in Österreich das Einweg-Pfand-System



Einwegpfand für Kunststoff-Getränkeflaschen und Getränkedosen.

Einwegpfandprodukte sind durch das österreichische Pfandlogo gekennzeichnet.



Was gehört in den Gelben Sack?

JA, BITTE: ALLE LEICHTVERPACKUNGEN



- ▶ Joghurt- und andere Becher
- ▶ Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.



- ▶ Folien
- ▶ Chipssackerl oder -dosen
- ▶ Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben



- ▶ Folienverpackungen (z.B. Multipack)
- ▶ Plastikflaschen

wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.

- ▶ **Getränk kartons**

z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen



WICHTIG: Platz sparen – flach drücken!

UND ALLE METALLVERPACKUNGEN



- ▶ **Verpackungen aus Metall und Aluminium wie**

Aluschalen und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen



Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen.



Bitte nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

NEIN, DANKE:

- ▶ **Feuer- und explosionsgefährliche Abfälle wie**

Akkus, Batterien, Gaskartuschen und Spraydosen mit Restinhalt

- ▶ **Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie**

Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeuteile etc.

- ▶ **Andere Abfälle wie**

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten (z.B. Silikonkartuschen, PU-Schaumdosen), Hygieneartikel (z.B. Windeln), Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Pfandgebilde wie Pfandflaschen und -dosen, Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalt (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle etc.

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.

Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.



Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören NICHT in die Verpackungssammlung.



■ Gemeindekalendar 2025

Dank der großartigen Unterstützung zahlreicher Sponsoren kann der sehr beliebt gewordene Kalender auch für das Jahr 2025 wieder kostenlos an die Haushalte in unserer Gemeinde verteilt werden.

Der Kalender wird in den nächsten Tagen auf dem Postweg übermittelt. Wenn Sie einen weiteren Kalender benötigen, können Sie diesen im Gemeindeamt Reichenau abholen.



Herzlichen Dank für die Unterstützung!

